NUMMER 45 / AUSGABE 2018

infoblatt

Vereinsmagazin der Sportfreunde Höfen-Baach e.V. 1963

Ausflug ins Gebirge

Die Wanderabteilung unterwegs im Kleinwalsertal

Jahresberichte, Bilder und Termine der Abteilungen der SF Höfen-Baach

Liebe Sportfreunde, liebe Damen und Herren

Das Führungstrio der SF Höfen-Baach von links: Sportvorstand Mark Röhm, Finanzvorstand Memo Skender und Verwaltungsvorstand Michael Bredow

Mit dem aktuellen Infoheft der Sportfreunde Höfen-Baach möchten wir unsere Mitglieder, aber auch alle Einwohnerinnen und Einwohner der Winnender Ortsteile Höfen, Baach und Bürg über die Tätigkeiten in unserem Verein informieren. Vielleicht bekommen wir ja Vorschläge oder Anregungen von Ihnen um das Angebot unseres Vereins zu erweitern oder zu ergänzen. Eventuell gewinnen wir damit ja auch das eine oder andere Neumitglied? Wir würden uns in jedem Fall über Rückmeldungen freuen.

Hauptversammlung mit Wahlen

Am 27. April 2018 fand unsere ordentliche Mitgliederversammlung im Vereinsheim statt. In diesem Jahr galt es, den Verwaltungsvorstand, den Finanzvorstand und den Schriftführer zu wählen. Die bisherigen Amtsinhaber Memo Skender (Finanzvorstand), Michael Bredow (Verwaltungsvorstand) und Anke Brandner (Schriftführerin) stellten sich wieder zu Wahl und wurden einstimmig für weitere zwei Jahre gewählt.

Ebenfalls in 2018 trat die letztes Jahr beschlossene Erhöhung der Mitgliedsbeiträge in Kraft. Nach wie vor sind diese jedoch im Vergleich zu anderen Vereinen immer noch sehr moderat. Gerade im Kinder- und Jugendbereich sind unsere Beiträge mit 30 EUR pro Jahr ausgesprochen günstig – vor allem in Anbetracht der Leistungen, die von unseren Übungsleiterinnen und Übungsleitern, den Betreuerinnen und Betreuern ehrenamtlich erbracht werden.

Zu Gast – bei der Hauptversammlung steht der Winnender Bürgermeister Norbert Seiler Rede und Antwort.

Unsere Priorität ist es, Kindern und Jugendlichen in unserem Verein ein besonderes Umfeld zu bieten. Dies ist jedoch nur möglich dank dem großen Engagement unserer ÜbungsleiterInnen und BetreuerInnen, die sich Woche für Woche im Dienste unseres Vereins einbringen. Ihnen gilt unser ganz besonderer Dank!

Vorbildliche Arbeit bei den Happy Hoppers

Gerade in der Jugendarbeit haben die Sportfreunde mit den Gruppen der Happy Hoppers ein außerordentliches Aushängeschild. Die vielen Titel, die bei Meisterschaften erzielt wurden, zeigen die Leistungsfähigkeit dieser Mädchen und die erfolgreiche Arbeit der Übungsleiterinnen. Vor allem Ingrid Türk, Tina Türk und Tanja Scherhaufer gebührt hier ein besonderes herzliches Dankeschön.

Vielleicht fragten sich anfangs die Besucher bei den landes- und bundesweiten Wettkämpfen, wer und was die Happy Hoppers der Sportfreunde Höfen-Baach sind. Zwischenzeitlich aber haben sich die Happy Hoppers nicht nur in Winnenden und Umgebung einen Namen gemacht, sondern die Bekanntheit der Sportfreunde Höfen-Baach auch über die Stadtgrenzen hinaus wesentlich gesteigert. Wir sind sehr stolz auf unsere Happy Hoppers!

Außergewöhnliche Maßnahme in der Fußballabteilung

In der Fußballabteilung mussten wir in diesem Jahr leider einen harten Schnitt durchführen, indem wir erstmals freiwillig abgestiegen sind. Diese Entscheidung tragen die Fußballabteilung, das Trainerteam und die Vorstandschaft gemeinsam. Nun gilt es zunächst Aufbauarbeit zu leisten, welche bereits im Jugendbereich beginnt. Dazu möchten wir uns bei allen Beteiligten für ihren Einsatz bedanken und sie gleichzeitig ermuntern, den eingeschlagenen Weg fortzuführen. Dabei wird die Unterstützung und der Zusammenhalt aller Seiten benötigt, zum Beispiel durch Besuche der Spiele unserer Mannschaften und vor allem bei der Aufbauarbeit im Jugendbereich. Allen, die an dieser wichtigen Aufgabe beteiligt sind, danken wir für ihr Engagement.

Ein herzlicher Dank geht natürlich an alle, die unseren Verein in jedweder Form unterstützen. Unsere engagierten Helfer sind das Herz unseres Vereins und viele Aktionen, Veranstaltungen und Angebote wären ohne sie nicht möglich.

Verschönerungen am Vereinsgelände – der Eingangsbereich am Rasen- und Kunstrasenplatz werden gestaltet.

Backhausfest während der Winnender Heimattage

Es wird jedoch immer schwieriger, Helfer zu finden. Daher möchten wir an alle Mitglieder appellieren, mitzuhelfen und uns zu unterstützen. Im kommenden Jahr haben wir weitere Veranstaltungen geplant, für die wir die Hilfe unserer Mitglieder benötigen.

Neben den traditionellen Events wie die Theaterabende, Sonnwendfeier, Behördenturnier und Backhausfest am 3. Oktober 2018, planen wir eine weitere neue Veranstaltung im Rahmen der Heimattage in Winnenden. Es soll am 13. Juli 2018 ein Backhäuslefest mit allen Winnender Backhäusern geben. Es ist geplant, dass alle Stationen an diesem Tag besondere Spezialitäten anbieten und ein Shuttle-Bus zwischen den verschiedenen Backhäusern verkehrt.

Bei allen diesen geplanten Veranstaltungen sind wir auf die Hilfe unserer Mitglieder angewiesen und es würde uns sehr freuen, wenn sich der Kreis der bisherigen Helfer stetig erweitern würde. Das erleichtert die Planung um ein vielfaches und wir freuen uns über jeden, der bereit ist, mitzuhelfen! Sprechen Sie uns einfach an.

Einem besonderen Unterstützer verdanken wir wieder dieses Infoheft. Mit viel Aufwand und Liebe zum Detail hat unser Alexander Rehlinger diese Broschüre erstellt. Das Ergebnis kann sich in Qualität und Ausführung wie immer sehen lassen und ist sicherlich auch ein Aushängeschild unseres Vereins. Ein besonderer Dank daher an den Gestalter Alexander Rehlinger. Neben den Informationen im Infoheft bieten wir auch auf unseren Internetseiten unter www.sf-hoefen-baach.de viele interessante und aktuelle Beiträge an.

Vielen Dank an unser „Ruthle“

Ein herzliches Dankeschön geht an die Teams, die in unserem Vereinsheim die Bewirtung übernehmen. Es ist nicht selbstverständlich, dass es uns nach wie vor gelingt, unser Vereinsheim regelmäßig zu öffnen und eine derart gute, freundliche Bewirtung auf dieser Basis anbieten zu können. Leider ist es unsere lieben Ruth Hoehne nicht mehr möglich, im Vereinsheim zu bewirten, was wir sehr bedauern. Ruth Hoehne hat uns über Jahrzehnte hinweg in „unserem Wohnzimmer“ mit Speis und Trank versorgt. Für dieses außerordentliche, mit viel Herz und Leidenschaft gezeigte Engagement danken wir ihr sehr.

Fußball Live im Vereinsheim

Die Live-Übertragungen von Spielen der Bundesliga und Champions-League sind mittlerweile ein fester Bestandteil unseres Vereinsangebots geworden. Die neue Technik hat sich herumgesprochen und viele Besucher sind von der Bildqualität, wie auch vom gesamten Service, begeistert. Leider kommt es jährlich zu deutlichen Preiserhöhungen der Bezahlsender. Nur durch zahlreiche Besucher und Gäste wird es uns möglich sein, die steigenden Kosten aufzufangen und auch in Zukunft das bewährte Angebot aufrecht zu erhalten.

Abschließend möchten wir uns im Namen des Gesamtausschusses bei allen, die uns unterstützen und unseren Verein mit Leben füllen, ganz herzlich bedanken…

…und nun viel Spaß beim Durchblättern und Lesen unseres Infoheftes 2018

Eure Vereinsvorstände Michael Bredow,
Mark Röhm und Memo Skender

Besuchen Sie die Sportfreunde im Internet unter:

www.sf-hoefen-baach.de

oder bei Facebook:

www.facebook.com/SportfreundeHoefenBaach

Berichte, Termine und Veranstaltungen – hier sind Sie stets aktuell informiert über das Vereinsgeschehen bei den Sportfreunden Höfen-Baach.

22 **FUSSBALLABTEILUNG**
Der Nachwuchs kommt

42 **TENNISABTEILUNG**
Grund zum Feiern

Inhalt

VEREINSINTERN

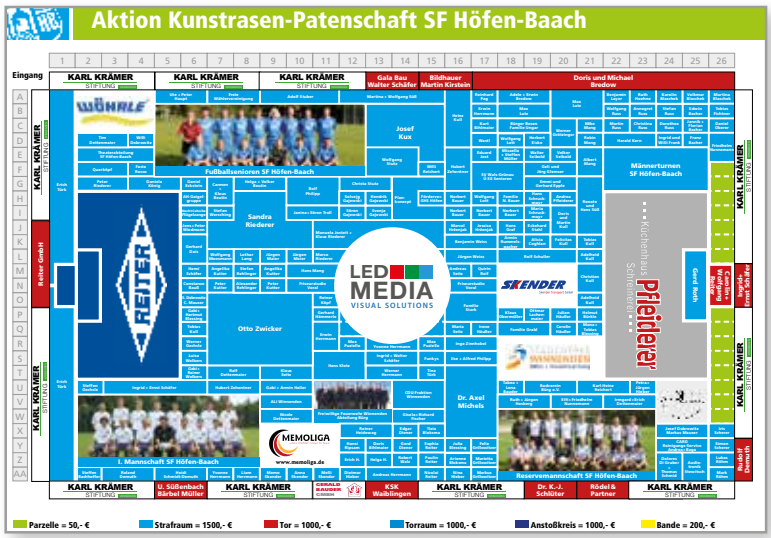
3 Begrüßung

6 Vereinsnachrichten

8 Jahresrückblicke 2018

34 Aktion Kunstrasenpatenschaft
Übersichtsplan

TITELBILD: **GERHARD EPPLE**



34 **WERDEN SIE KUNSTRASENPATE**
Ein paar Plätzchen sind noch frei

BERICHTE DER ABTEILUNGEN

18 Damengymnastik
Flexibel – Fit und Fun

22 Fußballabteilung Junioren
Die kleine Fußballfamilie

28 Fußballabteilung Aktive
Eine ungewöhnliche Entscheidung

36 Fußballabteilung Senioren
Doppelbelastung

42 Tennisabteilung
Spaß am „weißen Sport“

48 Theaterabteilung
Immer wieder samstags

51 Turnen Männer
Beweglich bleiben

52 Turnen Eltern-Kinder
Die turnenden Windelpakete

53 Vorschulturnen
Spielerisch lernen

48 **THEATERABTEILUNG**
Eine lustige Truppe

56 **HAPPY HOPPERS**
Top in vielen Disziplinen

BERICHTE DER ABTEILUNGEN

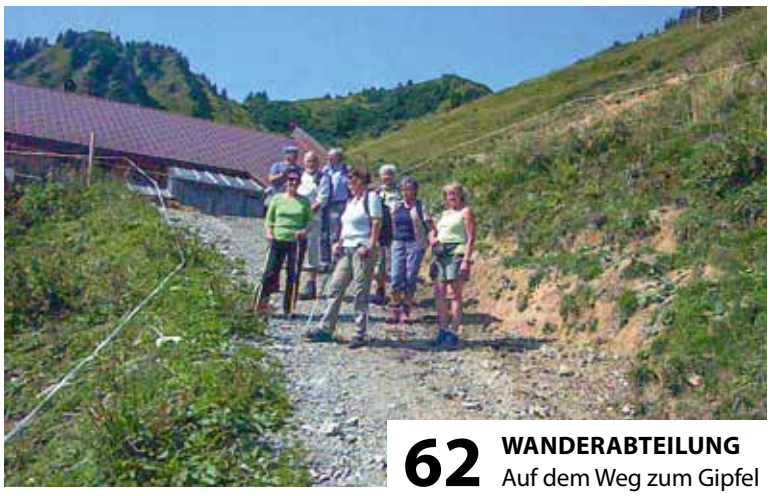
54 Mädchenturnen
Bewegungsspaß

56 Happy Hoppers
Ein Jahr mit herausragenden Erfolgen

62 Wanderabteilung
In freier Natur

TERMINE

67 Terminkalender
Das Jahr 2019 im Ausblick



62 **WANDERABTEILUNG**
Auf dem Weg zum Gipfel

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Sportfreunde Höfen-Baach
1963 e.V.

Anschrift:
Talstraße 20
71364 Winnenden
Tel. 07195-72920

E-Mail: info@sf-hoefen-baach.de
www.sf-hoefen-baach.de

REDAKTION

Volkmar Blaschek
Anke Brandner
Michael Bredow
Eby Hutzmann
Gerhard Epple
Stefan Koppon
Klaus Langhans
Sybille Leipold-Maier
Jürgen Maier
Elfi Nunnemann
Alexander Rehlinger
Mark Röhm
Tanja Scherhaufer
Ingrid Türk
Tina Türk
Jürgen Weiss

LAYOUT

Alexander Rehlinger

DRUCK

wir-machen-druck.de
Backnang

Vereinsintern

EHRUNGEN SHB

25 JAHRE MITGLIEDSCHAFT

Alexander Gehrke
Oliver Reeß
Ute Schröter
Renate Sanzenbacher
Doris Bredow
Marion Will
Inge Späth
Manfred Weller
Claudia Ungar
Ute Haupt

50 JAHRE MITGLIEDSCHAFT

Rolf Demuth

WAHLEN UND EHRUNGEN BEI DER HAUPTVERSAMMLUNG 2018

Folgende anwesende SHB-Mitglieder wurden für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt. Ute Schröter (vorne links), Renate Sanzenbacher (2. v. links) und Doris Bredow (vorne ganz rechts). Wiedergewählt wurden Schriftführerin Anke Brandner (vorne, 2. v.r.), Finanzvorstand Memo Skender (hinten links) und Verwaltungsvorstand Michael Bredow (hinten rechts).

Auf der Tagesordnung der Hauptversammlung der Sportfreunde Höfen-Baach am freitag, 27. April 2018 standen u.a. Neuwahlen und Ehrungen. Einstimmig wurden dabei Michael Bredow als Verwaltungsvorstand, Memo Skender als Finanzvorstand und Anke Brandner als Schriftführerin wiedergewählt
Folgende SHB-Mitglieder wurden vom Verwaltungsvorstand Michael Bredow bei der Hauptversammlung 2018 geehrt. Für 25-jährige Vereinszugehörigkeit wurden Alexander Gehrke, Oliver Reeß, Ute Schröter, Renate Sanzenbacher, Doris Bredow, Marion Will, Inge Späth, Manfred Weller, Claudia Ungar und Ute Haupt geehrt. 50 Jahre Mitgliedschaft bei den Sportfreunden kann Rolf Demuth vorweisen. ■

BUNDESLIGA LIVE MITERLEBEN

Im Vereinsheim der Sportfreunde in der Talstraße 20 in Höfen werden auf den Großbildleinwänden vor allem die Bundesligaspiele des VfB Stuttgart live übertragen. Zusätzlich werden auch Championsleague-Spiele gesendet. Die Termine dieser Begegnungen kann man dem Aushangkasten am Vereinsheim oder aus Facebook entnehmen. Schauen Sie vorbei und genießen Sie die spannende Liveatmosphäre. ■

WIR SUCHEN NOCH DRINGEND VERSTÄRKUNG FÜR DIE BEWIRTUNG UNSERES VEREINSHEIMS !!!

Das Vereinsheim der Sportfreunde Höfen-Baach öffnet regelmäßig donnerstags, zu den Heimspielen der Herrenmannschaft, sowie zu ausgewählten Spielen der Bundesliga und der Champions-League. Die Termine werden rechtzeitig zwischen den Bewirtungs-Teams abgestimmt. Sollten Sie Interesse haben, auf 450-Euro-Basis die Bewirtung im Vereinsheim zu übernehmen, bitten wir um Kontaktaufnahme mit der Vorstandschaft. ■

STADT WINNENDEN WÜRDIGT INGRID TÜRK

Am „Tag des Ehrenamts“ zeichnete die Stadt Winnenden Ehrenamtliche aus den Bereichen Kunst, Kultur und Tanz aus. Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth würdigte die Verdienste von Ingrid Türk von den SF Höfen-Baach im Juli 2018 bei einer Veranstaltung im Kärcher Auditorium.
Für ihre jahrelange Leitung der Turnwettstreitgruppen nahm Oberbürgermeister Holzwarth die Auszeichnung von Ingrid Türk vor und wies mit folgenden Worten auf die Bedeutung der Happy Hoppers in Winnenden hin: „Die unter der Führung von Ingrid Türk entstandene Gemeinschaft ist schon länger ein Aushängeschild geworden – für den Verein, dem sie angehören, aber auch für Winnenden“, und dankte Ingrid Türk für das große ehrenamtliche Engagement. Herzlichen Glückwunsch. ■

EIN KURZES VERGNÜGEN

Traditionell öffnete der WM-Biergarten der Sportfreunde auch zur Fußballweltmeisterschaft 2018 in Russland wieder seine Tore! Auf drei Screens konnten die Gäste die Spiele der deutschen Elf verfolgen. Dazu gab es kühle Getränke, leckeres Essen und einen WM-Quiz für die Besucher. Leider mußte der Titelverteidiger schon nach der Gruppenphase die Heimreise antreten und der WM-Biergarten musste nach den Spielen gegen Mexiko, Schweden und Südkorea schon wieder schließen. Ein Dank gilt trotzdem allen beteiligten Biergartenhelfern und Biergartenbesuchern. ■

BOCK AUF GAIGEL

Am Mittwoch, 9. Mai 2018 trafen sich Fans des urschwäbischen Kartenspiels zum 1. Frühjahrsgaigel im Vereinsheim der SF Höfen-Baach. Jeder war dazu herzlich eingeladen. Als Besonderheit wurde für Kenner Maibockbier angeboten. Im Winter ist der Treffpunkt für die Gaigelfans am 28.12.2018 wieder das Vereinsheim in der Talstraße 20 in Winnenden-Höfen. Preise in Form von leckeren Neujahrsbrezeln winken den Teilnehmern. Beginn ist um 18 Uhr. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Jeder Spieler/in ist herzlich willkommen. Die Spielpartner werden zugelost. ■

Bild: Doris Bredow, db Fotodesign

HALLO – ICH BIN CELINE TRAUB!

„Vor mittlerweile 12 Jahren bin ich über das Kinderturnen von Ingrid zu den Happy Hoppers gelangt. Seither bin ich mit Freude und Elan dabei. Mit meiner Gruppe, den Honeybees, versuchen wir jede Hürde zu überwinden.
Bei den Happy Hoppers gefällt mir besonders der Zusammenhalt, der über die einzelnen Gruppen hinweg funktioniert. In meinen Anfangsjahren wurden wir „Kleine“ toll aufgenommen und von den älteren Mädchen ständig unterstützt. Das setzt sich seither so fort.
Da man sich untereinander bei den Happy Hoppers kennt, kannte ich natürlich auch Leonie König sehr gut, die 2016 zum dritten Winnender Mädle gekürt wurde. Durch sie bin ich auf die Idee gekommen mich ebenfalls zu bewerben. Am 20. April 2018 wurde ich dann im Rahmen der Mädleswahl von der Jury ausgewählt und am Wonnetag am 6. Mai 2018 offiziell ins Amt eingeführt.
Seither durfte ich schon bei einigen Veranstaltungen und Anlässen die Stadt Winnenden – meist gemeinsam mit dem Oberbürgermeister – repräsentieren. Ich habe dadurch viele neue Eindrücke gesammelt und tolle Erfahrungen gemacht.
Im nächsten Jahr ist Winnenden Gastgeber der Heimattage Baden-Württemberg, zu denen viele Besucher und Gäste im Rahmen einer Vielzahl von Veranstaltungen nach Winnenden kommen werden. In diesem Rahmen werde ich wieder viele Gelegenheiten haben, als Winnender Mädle die Stadt zu vertreten und auch wir als Happy Hoppers werden mit Auftritten und ehrenamtlichen Aktionen eingebunden sein. Ich freue mich schon sehr darauf.
Wir sind ein toller „Haufen“ mit vielen tolle Mädels. Ich bin gespannt, ob wieder jemand von uns 2020 das 5. Winnender Mädle wird und dieses Amt somit in unserer Gemeinschaft bleibt.
Eure Celine Traub ■

Tolle

Am Faschingsdienstag, den 13. Februar 2018 öffnete die Gemeindehalle Höfen-Baach wieder die Tore für den beliebten Kinderfasching der Sportfreunde Höfen-Baach. Beginn war um 14.00 Uhr. Die Tanzgarden des Unterweissacher Carnevalsclubs und die Tanzgruppen der SF Höfen-Baach sorgten mit ihren Darbietungen für kurzweilige Unterhaltung. Spiele zum Mitmachen gab es für alle. Für das leibliche Wohl waren wie immer die Mitglieder der Damengymnastik zuständig.

Ein Dank geht an alle kleinen und großen Narren für ihren Besuch und ein besonderer Dank gilt wieder allen, die durch ihr Engagement vor und hinter der Bühne mitgeholfen haben. Der Termin für 2019 ist Faschingsdienstag, der 5. März 2019. ■

Stimmung im Saal

BILDER: ATELIER-FROSCHKOENIG.DE

Mit Applaus wurde nicht gespart!

BILDER: **ATELIER-FROSCHKOENIG.DE**

Ab heut wird g´spart – so heißt die Komödie vom Autor Walter G. Pfaus. Jetzt ist es offenbar, der Arbeitgeber von Hans Habermehl ist endgültig im Konkurs. Aus Mangel an Betriebsvermögen gibt es nicht einmal Abfindung, so muss die Familie künftig kräftig sparen… Die Zuschauer freuten sich über eine schwäbische Komödie, mit liebenswert–schrulligen Personen und einer überraschenden Auflösung! Die Theaterabteilung bedankt sich bei allen Besuchern und Helfern und freut sich auf die neue Saison. Die Theaterabende im Jahr 2019 sind für den 23. / 29. / 30. März und 5. / 6. April 2019 angesetzt. Der Titel für das neue Stück lautet „Immer wieder samstags“. ■

Da bebt die Halle!

BILDER: **ATELIER-FROSCHKOENIG.DE • ALEXANDER REHLINGER**

April

Die Happy Hoppers rocken Winnenden – unter diesem Motto fand am Samstag, den 21. April 2018 das Bezirksfinale Württemberg im Turngruppenwettstreit in der Winnender Alfred-Kärcher Halle statt. Ca. 300 Sportler/innen aus 30 verschiedenen württembergischen Vereinen nahmen teil. Als Veranstalter waren die Happy Hoppers mit 7 Mannschaften vertreten. Die Siegerehrung wurde vom Winnender Oberbürgermeister Hartmut Holzwarth vorgenommen. Die Happy Hoppers bedanken sich recht herzlich bei allen Helfern für deren Beitrag zum tollen Gelingen der Veranstaltung. ■

Die Fußballabteilung der SF Höfen-Baach richtete am Freitag, 22. Juni 2018 wieder die traditionelle Sonnwendfeier am Vereinsheim aus. Das Wetter spielte trotz etwas frischer Temperaturen mit und zahlreiche Festgäste bevölkerten die Bänke. Den Auftakt machte eine Tanzeinlage der Happy Hoppers. Nach dem Fackellauf der Kinder wurde der aufgeschichtete Holzstapel entzündet. Die Gäste saßen noch lange am wärmenden Feuer und genoßen das Flammenspiel. Vielen Dank an alle Helfer vor, während und nach der Feier. Der Termin für das Jahr 2019 ist Samstag, der 29. Juni 2019. ■

Mit Feuer und Flamme dabei !

BILDER: ALEXANDER REHLINGER

Salzkuchen frisch auf den Tisch

BILDER: **ALEXANDER REHLINGER**

Die SF Höfen-Baach luden am 3. Oktober 2018 wieder zum Backhausfest am Baacher Dorfbrunnen ein. Am Morgen sah es noch nach einem trüben Tag aus, doch mit der Besserung des Wetters füllten sich auch die Festbänke und um 15 Uhr begeisterten die Happy Hoppers das Publikum. Am Abend konnte man mit 126 verkauften Salzkuchen eine neue Bestmarke setzen. Viele Dank an alle Besucher und Helfer. Im Jahr 2019 finden gleich zwei Backhausfeste statt. Gebacken wird im Rahmen der Winnender Heimattage am Samstag, 13. Juli 2019 und wie gewohnt am Nationalfeiertag, Donnerstag, den 3. Oktober 2019. ■

Damengymnastik | Gymnastik Ü 50 | Walking

Flexibel – Fit und

Hurra, wir haben eine neue Übungsleiterin: Annette Klenk hat die Prüfung dazu im November diesen Jahres erfolgreich abgelegt. Wir freuen uns mit ihr und gratulieren ihr ganz herzlich.

TEXT: **ELFI NUNNEMANN** BILDER: **MICHAELA BIHLMAIER, HEIDI SCHMIDT-DEMUTH, ANNETTE KLENK UND MARIANNE GASSMANN**

Flexibel – Fit und Fun", so unser aller Motto, besonders auch das von Annette. Für sie gilt in jeder Gymnastikstunde: „Zuerst Aufwärmen, dann weiter mit verschiedenen funktionellen Gymnastikübungen und Core-Training. So kräftigen wir unsere Muskulatur und halten den Körper fit und die Gelenke beweglich. Eine kleine Entspannung rundet die Stunde ab."

Doch werfen wir zunächst einen Blick zurück auf das abgelaufene Jahr 2018.

Nach den wohl eher trägen Feiertagen waren die Vorsätze im Januar sicher groß, sich in der Halle wieder aktiv zu bewegen, Gelenke, Muskeln. Kraft und Ausdauer zu trainieren. Dies wurde deutlich bei den Gymnastikstunden am Montag, wo wir uns in so großer Zahl einfanden, dass wir manchmal kaum genug leichte Matten für unsere Übungen vorfanden. Dagegen ließ der Zuspruch am Mittwochabend eher etwas nach, obwohl wir mit wieder zwei sich abwechselnden Übungsleiterinnen sehr gut und professionell ausgestattet sind. Besonders würde es uns freuen mehr neue Gesichter an unseren Übungsabenden am Mittwoch begrüßen zu dürfen. Jede Teilnehmerin ist willkommen und kann bei uns erst mal hereinschnuppern und probeweise mitmachen.

Arbeiteinsatz auf dem Kinderfasching

Die ersten Wochen im neuen Jahr waren schnell verstrichen, und der Kinderfasching erforderte unsere Teilnahme als Küchenpersonal. Im Hintergrund der Sporthalle werkelte ein Team sich abwechselnder Frauen in mehreren Schichten und sorgte für einen reibungslosen Arbeitseinsatz. Die Helferinnen kochten Kaffee, schnitten Kuchen auf, belegten Bre-

Gymnastik am Montag

Halle geschlossen, also Sport im Schulhof

Annette, unsere neue Übungsleiterin

zeln und Brötchen, spülten Geschirr … und räumten zum Schluss auch noch auf. Zwölf leckere Kuchen als Spenden bereitgestellt waren auch diesmal sehr willkommen. Allen, die am Kinderfasching teilnahmen, gilt unser herzlicher Dank.

Nun folgten wieder einige Wochen mit den üblichen Gymnastikstunden, die ab April erweitert wurden durch Walking am Mittwochabend.

Jahresausflug nach Stuttgart

Im Juni fand unser diesjähriger Jahresausflug statt, der uns nach Stuttgart führte, wobei wir einmal Plätze aufsuchen wollten, die man so eher nicht kennt. Die Wetteransage war etwas ungewiss, aber wir waren optimistisch und stiegen positiv gestimmt in den Bus. Zunächst bekamen wir eine Stadtführung mit Frau Schwätzele, die uns mit Putzzeug bewaffnet am Charlottenplatz abholte. Sie erwies sich als kompetente, sehr lustige Person, die mit viel Wissenswertem über bekannte oder einfache Leute aufwarten konnte. Aber sie brachte uns auch immer wieder mit lustigen Pointen zum Lachen, dass wir am Ende total gelockert und entspannt waren. Zum Mittagessen kehrten wir im Stuttgarter Schlachthof ein und konnten bei warmen Temperaturen draußen im Biergarten sitzen. Das Essen war eher deftig, wurde zügig serviert, und es schmeckte uns halbwegs gut. Am Nachmittag besuchten wir das städtische Lapidarium – eine reizvolle Oase mitten in der Stadt – von außen kaum erkennbar. In einer Parkanlage am Hang gelegen, ist es eine Art „steinernes Bilderbuch" der Stadtgeschichte, denn es zeigt alte Skulpturen, Grabsteine, Brunnen und andere Steinwerke. Schließlich besuchten wir noch das „Teehaus", das im Weissen- →

Unterwegs in Stuttgart

Frau Schwätzele bei der Stadtführung

burgpark steht. Dort konnten wir im Freien Kaffee trinken, Kuchen essen … Über eine Treppe hoch gelangte man zu einem Aussichtsplatz mit einer tollen Sicht auf Stuttgart. Bei Gewitterstimmung stiegen wir zur Heimfahrt in den Bus, sogleich regnete es, aber zu Hause angekommen, konnten wir im Trockenen heimgehen.

Sommerabend mit Salatbuffet

Ende Juli trafen wir uns nach mehreren sportlichen Übungswochen zu unserer traditionellen Salatparty mit vorausgehender Abteilungsversammlung im Vereinsheim. Wie immer war das Buffet reichhaltig bestückt und wir genossen einen schönen Sommerabend, der uns auf die kommenden Ferien einstimmte. Nach sechs langen, heißen Wochen gab es endlich wieder Bewegung in unseren Gymnastikstunden, die wir nach dieser Pause wohl auch dringend nötig hatten.

Herbstwanderung rund um Winnenden

Ende September lud uns Brigitte Brodmann zur jährlichen Herbstwanderung ein. Hier ihr Bericht: „Am Samstag, 29. September fand unsere diesjährige Herbstwanderung statt. Los ging's bei strahlendem Sonnenschein am Vereinsheim, Richtung Birkmannsweiler zum Burkhardshof. Vorbei am Reitstall und den Pferdekoppeln, weiter durch Streuobstwiesen bis zur Deponie. Dort zweigten wir ab hinauf zum Haselstein. Oben angekommen, gönnten wir uns auf einem Bänkle eine kurze Pause und genossen den herrlichen Blick über die Weinberge hinunter nach Winnenden. Auf dem Höhenweg wanderten wir weiter um den Haselstein, dann zurück durch den Wald und wieder hinab bis zu unserem Einkehrziel. Hungrig und durstig erreichten wir nach ca. 2 Std. die Schwabenalm. In gemütlicher Runde ließen wir uns das Essen schmecken und traten dann gestärkt den Rückweg nach Höfen an."

Kuchenverkauf auf dem Backhausfest

Kurz darauf fand am 3. Oktober das Backhausfest in Baach statt. Unsere Abteilung beteiligte sich hierbei wie gewohnt mit Kuchen und Kaffee. Der Beginn war kühl mit Nieselregen, dann kam noch ein Schauer dazu. Es war zu kalt zum Sitzen – wer würde da gerne

ÜBUNGSZEITEN

Walking

Montag: 14.30 Uhr
Mittwoch: 19.00 Uhr (nur Anfang April bis Mitte September)
Start an der Gemeindehalle Höfen-Baach

Gymnastik Ü-50

Montag: 15.30 Uhr
Gemeindehalle Höfen-Baach

Damengymnastik

Mittwoch: 20.00 Uhr
Gemeindehalle Höfen-Baach

Die Gymnastikabteilung freut sich über jeden Besuch, vor allem auch über Neuzugänge in unseren Gymnastik- oder Walkingangeboten. Schnuppern Sie doch einmal herein und machen Sie probeweise bei uns mit!

Mittagspause im Schlachthof

Unsere Vorbilder im Lapidarium

Kuchen essen? Erst am Nachmittag, das Wetter wurde freundlicher, setzte ein flotter Kuchenverkauf ein – um 16.00 Uhr waren wir ausverkauft. Wir bedanken uns wiederum für die Kuchenspenden und die Mithilfe im Backhaus.

Theaterbesuch im Marquardt

Ebenfalls im Oktober stand ein Theaterbesuch in Stuttgart auf dem Programm. Wir sahen in der Komödie im Marquardt ein durch den Film bekanntes Lustspiel, das mit einer brillianten Komik, wie sie wohl nur Franzosen besitzen, dargestellt war: „Monsieur Claude und seine Töchter". Das Stück beleuchtet einen ernsthaften Hintergrund, der Vorurteile in Frage stellt, was jedoch mit einer großartigen Leichtigkeit und einem hinreißenden Lachfaktor aufgeführt wurde. Kurz, es hat uns Spaß gemacht.

Dies und besonders unsere gymnastischen Aktivitäten halten uns mental und körperlich flexibel und fit. Ich hoffe auch weiterhin mit genügend Motivation unsere sportlichen und gesellschaftlichen Belange mit Freude umzusetzen. Für die Bereitschaft mitzuhelfen, mitzuüben, mitzufeiern … bedanke ich mich im Namen unserer Abteilung sehr herzlich, insbesondere bei den Übungsleiterinnen Susanne, Annette und Gudrun und bei unserem Ausschuss.

Eine traurige Nachricht zum Schluss. Mina Handl ist im Oktober gestorben. Wir erinnern uns an sie als langjähriges Mitglied unserer Abteilung. Sie war früher selbst einmal Übungsleiterin in der damals neuen Halle. Danach war sie noch viele Jahre lang Abteilungsleiterin. Dafür wollen wir dankbar sein und uns mit Anerkennung an sie erinnern. ■

Mit sportlichem Gruß eure Elfi Nunnemann

Herbstwanderung durch Weinberge

Nach dem Anstieg Ausruhen auf dem Bänkle

Die kleine Fußball

Im Allgemeinen sehen wir eine positive Entwicklung in unseren Jugendmannschaften. Bei den G-/F- und E-Junioren sind wir mit ungefähr 45 Kinder am Start.

TEXT: **BERNIE RUF, EBY HUTZMANN** BILDER: **ALEXANDER REHLINGER, SV HERTMANNSWEILER**

Es ist geplant, dass alle Kinder mit einem neuen Trainingsanzug ausgestattet werden. Das Jahr 2018 wurde diesmal in der Soccer-Arena in Waiblingen abgeschlossen, wo sich die Kinder so richtig austoben konnten. Doch jetzt kommen wir mit den Berichten der Jugendtrainer zum sportlichen Teil des Berichts.

Bambini: Klein aber fein

Unsere Minis, ein kleiner Haufen, manchmal wild und kaum zu bändigen. Das ist natürlich nicht ganz richtig. Die fast Kleinsten im Verein (Ausnahme Kinderturnen) sind in diesem Jahr ein kleineres Häuflein, immer noch wuselig aber stecken nach wie vor in den Kinderschuhen ihrer Fußballkarriere.

Halbzeitbesprechung – Trainer Alex stellt sein Team ein.

familie

Natürlich sind sie den Ratschlägen und Vorgaben von uns Trainern sehr aufgeschlossen, aber deren Umsetzung bedarf noch einiger Mühen und Anstrengungen unsererseits.

Es ist immer wieder ein Genuß zu sehen, wie die meisten unserer kleinen Teufelchen mit Feuereifer die Aufgaben in unseren Trainingseinheiten ange- →

Jugendspieltag – in mehreren Partien werden die Kräfte gemessen

Talente am Ball – bei den Junioren wächst etwas nach.

hen. Ein paar wenige haben noch leichte Mühe dem Ganzen zu folgen. Die Konzentration auf die Trainingsabläufe ist in diesem Alter manchesmal noch etwas schwierig. Aber unsere grenzenlose Trainerzuversicht ist riesengroß und ungebrochen und so gehen wir unverdrossen Woche für Woche in die Trainingseinheiten, beseelt von dem Gedanken: Wir schaffen das!

Erfolgreich sein heißt für uns Trainer, wenn wir sehen wie unsere kleinen Wilden ständig, wenn auch nur minimale Fortschritte machen und donnerstags mit viel Freude und Ehrgeiz ins Training kommen.

Wir haben uns vorgenommen, auch trotz gelegentlicher Rückschläge, unsere Energie weiterhin darauf zu verwenden Verbesserungen zu erzielen und bei unseren Kleinen die Freude am Fußballspiele zu erhalten und sie weiterhin zu fördern.

Erfreulich ist, dass sich Andreas Freiberger als Bambinitrainer zur Verfügung gestellt hat. Schade ist, dass die früheren Hallentrainingszeiten im Winter aus arbeitstechnischen Gründe seine Teilnahme verhindern. Deshalb suchen wir nach wie vor weiterhin Unterstützung für das Training.

Zum Schluß ist es uns ein Bedürfnis den Eltern, Großeltern und allen guten Helfern für die Unterstützung und Mithilfe beim Gelingen des Projektes Bambini zu danken.

Für das Bambini-Trainerteam: Bernie Ruf

F-Junioren: Auf ein Neues, gehen wir es an

Auch in diesem Jahr waren die F-Junioren gebeutelt von starken Abgängen zu den E-Junioren. Aber allen Unbillen zum Trotze gab es wieder Auffrischung für das F-Juniorenteam, das heißt die lichten Reihen konnten durch nachrückende tatendurstige Bambini-Spieler geschlossen werden.

Die Ergebnisse an den Spieltagen waren demzufolge unterschiedlich von „sehr gut“ über „gut“ bis hin zu „das müssen wir aber noch gewaltig im Training üben.“ ➔

Samstagmorgen in Höfen-Baach – Spieler und Zuschauer bevölkern den Sportplatz

Sommerparty

Zum Saisonabschluss treffen sich Kinder und Eltern und verabschieden sich in die Sommerferien.

Sonnwendfeier – das Feuer wurde nach dem Fackellauf der Kinder angezündet

Aber unverdrossen wirft sich die Truppe williger begeisterungsfähiger und vor Tatendrang sprühender F-Juniorenfußballer bei den Spielen in den sportlichen Kampf, wenn auch der ein oder andere manchesmal etwas geistesabwesend wirkt. Für uns Trainer ist aber dennoch ersichtlich, dass die Kleinen wollen und im Training auch meist vorbildlich mitziehen. An die Aktiven in der Fußballabteilung gerichtet, zieht euch warm an, da wächst was nach. Spaß beisete, die Spieler bei unseren F-Junioren sind ehrgeizig und lernwillig und wir Trainer sind und bleiben bemüht durch entsprechendes Training ständig das Leistungsniveau zu verbessern.

Unser Dank gilt den Eltern und allen sonstigen Begleitern, die uns bei den anfallenden Arbeiten unterstützen. In diesem Sinne bleibt alle gesund und denkt daran dem Motto unserer Bundeskanzlerin folgen: Wir schaffen das.

Für das F-Junioren Trainerteam: Bernie Ruf

TRAININGSZEITEN

C-Junioren (12 – 14 Jahre, Jahrgang 2004/2005)

Montag, 18:00 – 19:30 Uhr in Höfen-Baach
Mittwoch, 18:00 – 19:30 Uhr in Hertmannsweiler
Trainer: Markus Hartwig, Siegfried Moldaschl

D-Junioren (10 – 12 Jahre, Jahrgang 2006/2007)

Montag, 18:00 – 19:30 Uhr in Höfen-Baach
Mittwoch, 18:00 – 19:30 Uhr in Hertmannsweiler
Trainer: Uwe Spandl

E-Junioren (8 – 10 Jahre, Jahrgang 2008/2009)

Dienstag: 17:00 – 18:30 Uhr in Höfen-Baach
Donnerstag: 17:00 – 18:30 Uhr in Höfen-Baach
Trainer: Alexander Bredow, Eberhard Hutzmann

F-Junioren (6 – 8 Jahre, Jahrgang 2010/2011)

Dienstag: 17:00 – 18:30 Uhr in Höfen-Baach
Donnerstag: 17:00 – 18:30 Uhr in Höfen-Baach
Trainer: Marco Kleibel, Mike Reppner, Bernhard Ruf

Bambini (bis 6 Jahre, Jahrgang 2012 und jünger)

Donnerstag: 17:00 – 18:30 Uhr in Höfen-Baach
Trainer: Marco Kleibel, Mike Reppner, Bernhard Ruf

E-Junioren: Im oberen Tabellendrittel

Für die E-Junioren der SF Höfen-Baach begann die Saison mit dem Pokalspiel bei Zrinski Waiblingen, das wir mit 8:2 für uns entscheiden konnten. In der 2. Runde mussten wir gegen den spielstarken FC Oberrot antreten. Dieses sehr fair gespielte Pokalmatch verloren wir mit 3:5 Toren. In der Quali-Staffel 03 belegten wir auch einen sehr guten 4. Platz mit 10 Punkten und 19:25 Toren.

Alles in allem eine sehr gute Vorstellung – aber noch ausbaufähig. Wir sind nicht ergebnisorientiert, sondern versuchen, immer alle Kinder spielen zu lassen. Fußball ist ein Mannschaftssport und da gehören dann auch alle Spieler dazu.

D-Junioren: Gute Platzierung

Die D-Junioren erzielten in der Quali-Staffel 04 einen guten 4. Platz mit drei Siegen, einem Unentschieden und drei Niederlagen bei insgesamt 18:34 Toren. So war man mit dem Ergebnis zufrieden.

C-Junioren: Aufstieg knapp verpasst

Die C-Junioren der Spielgemeinschaft Höfen-Baach-Hertmannsweiler belegten in der Quali-Staffel 03 den 7. Platz und verpassten knapp den Aufstieg in die Leistungsstaffel.

Zum Abschluss möchte sich die Jugendleitung bei allen Eltern für Ihre große Unterstützung während der gesamten Saison bedanken.

Jugendleitung Alex Bredow, Eby Hutzmann

F-Junioren: SF Höfen-Baach

E-Junioren: SF Höfen-Baach

D-Junioren: Spielgemeinschaft Hertmannsweiler/Höfen-Baach

C-Junioren: Spielgemeinschaft Hertmannsweiler/Höfen-Baach

Die jungen Wilden – gemeinsames Mannschaftsbild von Bambini und F-Junioren

Fußball Aktive

Eine ungewöhnliche

Freiwillig absteigen, wer mach denn sowas? Trotzdem hat sich die Fußballabteilung entschlossen zu diesem Schritt entschlossen um die Zukunft des Fußball in Höfen-Baach zu sichern. Die jüngsten Entwicklungen scheinen diesem Schritt Recht zu geben.

TEXT: **STEFAN KOPPON** BILDER: **ALEXANDER REHLINGER**

Doch wie kam es zu dieser Situation in Höfen-Baach? In dem folgenden Bericht versucht die Fußballabteilung die Etwicklung dahin und die Gründe, die zum freiwillgen Abstieg aus der Kreisliga A führten, darzulegen und verständlich zu machen.

Rückblick auf das Spieljahr 2017/2018

Aufgrund der ordentlichen Tabellensituation in der Kreisliga A auf einem einstelligen Tabellenplatz zum Ende der Hinrunde des Spieljahres 2017/2018, hatte man sich für die Rückrunde vorgenommen, sich in der oberen Tabellenhälfte festsetzen zu können. Die Vorbereitung verlief dann allerdings alles andere als optimal. Durch eine mangelnde Trainingsbeteiligung des ohnehin schon dünn besetzten Kaders war es Trainer Detlef Olaidotter kaum möglich, die Mannschaft ausreichend auf die bevorstehende Rückrunde vorzubereiten.

Die Situation der Vorbereitung zog sich nahezu durch die komplette Rückrunde, so dass man aufgrund von Verletzungen auch immer wieder auf Spieler aus der zweiten Mannschaft zu-

Zukunftsorientiert – mit einem jungen Team schlägt man neue Wege in der Kreisliga B ein.

Durchstarten – nach einer Saison des Neuaufbaus will man in den nächsten Jahren wieder an alte Erfolge anknüpfen

Entscheidung

rückgreifen musste. Aufgrund durchwachsener Leistungen in den ersten Spielen der Rückrunde kam man der Abstiegszone daher im Laufe der Zeit immer näher.

In der zweiten Hälfte der Rückrunde konnte man dann aber wieder regelmäßiger Siege einfahren – unter anderem in den Derbys gegen Birkmannsweiler, Breuningsweiler und Steinach-Reichenbach – so dass man sich jederzeit außerhalb der Abstiegsränge halten konnte.

Den endgültigen Klassenerhalt konnte man allerdings erst am vorletzten Spieltag mit einem 2:1 Sieg bei der SG Weinstadt klar machen. Am Ende der Saison 2017/2018 stand man in der Kreisliga AI dann mit 34 Punkten und 56:66 Toren auf dem 12. Tabellenplatz.

Die Meisterschaft konnte sich der TSV Leutenbach sichern, der zusammen mit dem KTSV Hößlinswart, der sich in der Relegation durchsetzen konnte, den Aufstieg in Bezirksliga feiern konnte. Auf den direkten Abstiegsplätzen landeten die SG Weinstadt und der SV Hegnach, auf dem Abstiegsrelegationsplatz der TSV Haubersbronn.

Die zweite Mannschaft tat sich in ihrer ersten Saison im regulären Wettbewerb in der Kreisliga B4 von Beginn an schwer, so dass man je nur einen Sieg und ein Unentschieden einfahren konnte. Da sich der Spielermangel der ersten Mannschaft auch auf die Zweite auswirkte, musste man die zweite Mannschaft sogar am Ende der Saison zurückziehen, so dass man die letzten 4 Partien gar nicht mehr bestreiten konnte. Am Ende der Saison stand man daher mit 4 Punkten und 24:143 Toren abgeschlagen auf dem letzten Tabellenplatz.

Torschützenkönig der ersten Mannschaft wurde mit 20 Treffern, wie die Jahre zuvor, wieder Kevin Pilih. Bei der zweiten Mannschaft lagen Marcellus Häußer und Adrian Musliu zusammen mit je 5 Treffern am Ende der Saison auf dem 1. Platz der Torschützenliste. ➔

Fanfest – Saisonabschlussfest am Vereinsheim

Blick nach vorne – die neuformierte Fußballabteilungsführung

Nach dem letzten Spiel der Saison stand dann noch das traditionelle Abschlussfest für alle Fans unserer Elf auf dem Programm.

„Höfen-Baach muss wieder Höfen-Baach werden"

Zum Ende der Saison hat dann der neue Ausschuss um Neu-Abteilungsleiter Bernd Erhardt eine Neu-Ausrichtung der Fußballabteilung beschlossen, was zur Folge hatte, dass sich fast die komplette erste Mannschaft dazu entschloss, die Sportfreunde zu verlassen. Man stand somit in der Sommerpause ohne Mannschaft da und es war sogar unklar, ob man für die Saison 2018/2019 eine Mannschaft stellen konnte.

Aufgrund der schwierigen Situation hat man sich dann schweren Herzens dazu entschlossen, freiwillig in die Kreisliga B zu gehen und unter dem Motto „Höfen-Baach muss wieder Höfen-Baach werden" sportlich neu zu starten.

Gemeinsam hat man es dann doch geschafft mit Spielern aus der zweiten Mannschaft, ehemaligen Spielern und jungen Neuzugängen eine Mannschaft zusammenzustellen, die sich auch wieder mit dem Verein identifiziert. Auf eine zweite Mannschaft hat man aufgrund der geringen Spielerzahl gleich verzichten müssen.

Vorbereitung auf die Saison 2018/2019

Nach der Sommerpause durften Trainer Detlef Olaidotter zusammen mit seinem Co-Trainer Albrecht Rathfelder in ihrer zweiten Saison den neu zusammengestellten Kader zum Trainingsauftakt begrüßen. Das Ziel bestand zunächst darin die größtenteils jungen Spieler zu einer Einheit zu formen und die Kameradschaft wieder in den Vordergrund zu rücken. Die Spieler zogen alle gut mit, so dass man wieder optimistisch in die Zukunft blicken konnte.

Vorbereitungsspiele konnte man nur eines bestreiten, das man beim FC Welzheim 06 knapp mit 2:1 verloren hat.

Auch im Bezirkspokal kam man nicht über die erste Runde hinaus. Gegen den A-Ligisten Spvgg Kleinaspach musste man sich mit 1:4 geschlagen geben, konnte aber über weite Strecken mithalten, so dass die Partie bis kurz vor Schluss offen gestaltet werden konnte. →

Im Zweikampf – das Höfen-Baacher Fußballteam konnte in der Kreisliga A mithalten.

Rückrunde 2017/2018

Der Klassenerhalt wurde in einer spielstarken Kreisliga A geschafft.

I. Mannschaft 2017/2018: Kreisliga A

II. Mannschaft 2017/2018: Kreisliga B

Die 1. Mannschaft SF Höfen-Baach in der Saison 2018/2019

TRAININGSZEITEN

Fußball Aktive

Dienstag und Donnerstag: 19.15 Uhr – 20.45 Uhr

I. Mannschaft
Trainer Detlef Olaidotter, Co-Trainer Albrecht Rathfelder
Co-Trainer Andreas Herrmann

Sportlich hat man sich für die bevorstehende Saison keine allzu großen Ziele gesteckt, zunächst soll der Spaß am Fußball wieder im Vordergrund stehen, um so mittelfristig wieder eine schlagkräftige Truppe aufbauen zu können. Auch das Trainer-Team hat sich auf die neue Situation eingestellt und geht diesen Weg mit. Die Sportfreunde wollen wieder, dass sich die Zuschauer mit dem Verein, den Spielern und dem Ausschuss identifizieren, wofür in den letzten Jahren zu wenig getan worden ist.

Heimspiel – unsere Elf auf dem Weg nach vorne

Die Spielrunde in der Kreisliga B

Der Saisonstart der ersten Mannschaft verlief wie erwartet alles andere als einfach. Am ersten Spieltag musste man zuhause gegen die Spvgg Rommelshausen gleich mal eine deftige 2:6 Niederlage hinnehmen. Im darauffolgenden Derby gegen den Neuling FC Winnenden konnten die Sportfreunde dann aber gleich mit einem Unentschieden den ersten Punkt einfahren. Das junge Team tat sich anfangs schwer und musste teilweise auch deutliche Niederlagen hinnehmen. Man ließ sich hierdurch aber nie entmutigen, was sich auch in der guten Trainingsbeteiligung wiederspiegelte. Das Team konnte sich im Laufe der Hinrunde kontinuierlich steigern, so dass man zwischenzeitlich mit den Gegnern über weite Strecken mithalten kann, bisher aber das Quäntchen Glück für den ein oder anderen Punkt noch fehlt. Am Ende der Hinrunde steht man somit mit 8 Punkten (2 Siege und 2 Unentschieden) und 18:50 Toren auf dem vorletzten 15. Tabellenplatz.

Nun hofft man auch nach der Winterpause an die Leistung anknüpfen zu können und den Fans in Höfen-Baach weiterhin unterhaltsame und siegreiche Fußball-Sonntagnachmittage zu bieten und im Jahr 2019 wieder regelmäßiger Punkte einfahren zu können, um noch den einen oder anderen Tabellenplatz gut machen und Selbstvertrauen für die kommende Saison tanken zu können.

Die Fußballabteilung der Sportfreunde Höfen-Baach möchte sich hier bei ihren Zuschauern und den Spielern, den Verantwortlichen sowie bei allen Fans, Helfern und Gönnern für die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr bedanken. ■

Stefan Koppon

Vorrunde 2018/2019

Ein neuformiertes Team startet freiwillig in der Kreisliga B von vorne.

Aktion Kunstrasen-Patensch

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Eingang

KARL KRÄMER STIFTUNG WINNENDEN

KARL KRÄMER STIFTUNG WINNENDEN

KARL KRÄMER STIFTUNG WINNENDEN

Ga Walte

KARL KRÄMER STIFTUNG WINNENDEN

Reiter GmbH

KARL KRÄMER STIFTUNG WINNENDEN

Erich Türk

Erich Türk

WÖHRLE

Ute + Peter Haupt

Freie Wählervereinigung

Adolf Stuber

Martina

Tim Dettenmaier

Willi Dobrowitz

Theaterabteilung SF Höfen-Baach

Querköpf

Facio Rocco

Fußballsenioren SF Höfen-Baach

Peter Riederer

Daniela König

Daniel Eckstein

Carmen + Klaus Beutin

Helga + Volker Beutin

Rolf Philipp

Christa Stutz

AH-Gaigel-gruppe

Solvejg Gajewski

Hendrik Gajewski

Nachtriebsche Flügelzange

Stefan Wersching

Sandra Riederer

Janina + Sören Troll

Sören Gajewski

Svenja Gajewski

REITER

Jens + Peter Wiedmann

Manuela Josteit + Klaus Riederer

Gerhard Dais

Wolfgang Moosmann

Lothar Lang

Jürgen Maier

Jürgen Maier

Marco Riederer

Hansi Schäfer

Angelika Kutter

Stefan Rehlinger

Angelika Kutter

Hans Mang

Constanze Bauß

Peter Kutter

Alexander Rehlinger

Peter Kutter

Friseurstudio Voral

LED ME VISUAL

S. Dobrowitz C. Mauser

Reiner Köpf

Gabi + Hartmut Blessing

Gerhard Hämmerle

Tobias Kull

Otto Zwicker

Erwin Herrmann

Max Puziello

Yvonn

Werner Oechsle

Luisa Wolbers

Hans Klotz

Ingri

Gabi + Rainer Wolbers

Ralf Dettenmaier

Klaus Seitz

Steffen Oechsle

Ingrid + Ernst Schäfer

Hubert Zehentner

Gabi + Armin Haller

ALI Winnenden

Freiwillige Feuerwehr Winnenden Abteilung Bürg

Nicole Dettenmaier

I. Mannschaft SF Höfen-Baach

MEMOLIGA where football comes to town

www.memoliga.de

Rainer Heidewag

Hansi Ripsam

Doris Bihlmai

Erich H.

Helga H

Steffen Bachhoffer

Roland Demuth

Heidi Schmidt-Demuth

Yvonne Herrmann

Liam Herrmann

Memo Skender

Anna Skender

Melli Skender

Dietmar Hieber

Andre

KARL KRÄMER STIFTUNG WINNENDEN

U. Süßenbach Bärbel Müller

KARL KRÄMER STIFTUNG WINNENDEN

GERALD BAUDER GMBH

Wai

Parzelle = 50,- €

Strafraum = 1500,- €

Tor = 1000,- €

aft SF Höfen-Baach

14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26

la Bau r Schäfer | Bildhauer Martin Kirstein | Doris und Michael Bredow

+ Wolfgang Süß | Heinz Kull | Reinhard Pag | Adele + Erwin Bredow | Max Lutz | Benjamin Layer | Ruth Hoehne | Karolin Blaschek | Volkmar Blaschek | Martina Blaschek

Erwin Herrmann | Max Lutz | Wolfgang Russ | Annegret Russ | Stefan Russ | Edwin Bacher | Tobias Fichtner

Josef Kux | Kurt Bihlmaier | Bürger Besen Familie Ungar | Werner Grötzinger | Mike Mang | Martin Russ | Christina Russ | Dorothea Russ | Jannik + Florian Bacher | Daniel Oberer

Wastl | Wolfgang Lott | Herbert Eicke | Robin Mang | Harald Kern | Ingrid und Willi Frank | Franz Bacher | Friedhelm Nunnemann

olfgang Stutz | Willi Reichert | Hubert Zehentner | Eduard Jost | Micaella + Steffen Müller | Walter Seibold | Volker Seibold | Albert Mang | Männerturnen SF Höfen-Baach

SV Wals-Grünau Ü-30 Senioren | Geli und Jörg Glemser | Emmi und Gerhard Epple

Plan-konzept | Förderver. GHS Höfen | Norbert Bauer | Wolfgang Lott | Familie N. Bauer | Hans Schruck-mayr | Andrea Pfleiderer | Renate und Hans Süß

Norbert Bauer | Norbert Bauer | Norbert Bauer | Maria Schruck-mayr | Doris und Martin Kull

Marcel Hrženjak | Jessica Hrženjak | Hans Graf | Eckehard Stahl

Benjamin Weiss | Armin Rummels-pacher | Alicia Coghlan | Felicitas Kull | Tobias Kull

Jürgen Weiss | Rolf Schuller | Adelheid Kull

Küchenhaus Pfleiderer Schreinerei

Gerd Roth

Carolin + Wolfgang Reiter

Ingrid + Ernst Schäfer

KARL KRÄMER STIFTUNG WINNENDEN

Andreas Seitz | Quirin Reif | Christian Kull

Friseurstudio Voral

SKENDER Skender Transport GmbH

Familie Stark | Adelheid Kull

Klaus Obermüller | Ottmar Lachen-maier | Julian Häußer | Helmut Bürkle

Maria Seitz | Irene Häußer | Familie Grabl | Carolin Häußer | Mona + Tobias Blessing

e Herrmann | Max Puziello | Inge Zinnhobel

d + Walter Schäfer | Funkys | Ilse + Alfred Philipp

STADTWERKE WINNENDEN Nähe + Verantwortung

Werner errmann | Tina Türk

Tabea + Lena Bauder | Badverein Bürg e.V. | Karl-Heinz Reichert | Petra + Jürgen Hieber

Ruth + Jürgen Hosberg | Elfi + Friedhelm Nunnemann | Irmgard + Erich Dettenmaier

CDU-Fraktion Winnenden | Dr. Axel Michels

Gisela + Richard Fischer

Edgar Diener | Tizia Bloksma

Gerd Diener | Sophia Reiter | Julia Blessing | Felix Grillowitzer

Robert Walz | Paulin Reiter | Arienne Bloksma | Marietta Grillowitzer

as Herrmann | Nicolai Reiter | Nina Hieber | Markus Grillowitzer

Reservemannschaft SF Höfen-Baach

wöhrle Parfümerien

Josef Dobrowitz Markus Mauser | Iris Scherer

CARO Reinigungs-Service Andrea + Baga | Simon Scherer

Dolores Di Gruber + Thomas Schmid | Audio-tronik Stewitsch | Lukas Röhm | Mark Röhm

Rudolf Demuth

KSK blingen | KARL KRÄMER STIFTUNG WINNENDEN | Dr. K.-J. Schlüter | Rödel & Partner | KARL KRÄMER STIFTUNG WINNENDEN

Sie können ihren Eintrag nicht finden? Dann melden Sie sich bitte per E-Mail unter: info@sf-hoefen-baach.de

Torraum = 1000,- € **Anstoßkreis = 1000,- €** **Bande = 200,- €**

Fußball Senioren

Doppelbelastung

Von den etwa 50 aktiven und passiven AH-Mitgliedern sind regelmäßig zwischen 10 und 18 im Training, und viele der Passiven sind danach noch im Vereinsheim beim Schwätzen und Kartenspielen zum zweiten Mal aktiv.

TEXT: **JÜRGEN MAIER, ALEXANDER REHLINGER** BILDER: **WOLFGANG MOOSMANN, ALEXANDER REHLINGER**

Das AH-Jahr begann mit der Abteilungsversammlung im Februar, die bei hervorragendem Besuch zügig und harmonisch verlief. Der Ausschuss besteht weiterhin aus Jürgen Maier, Markus „Pele“ Beck, Andreas Kominek, Franz Stark und Hanse Frank.

„Nach dem Spiel ist vor dem Fest“

Unser jährlicher Spielbetrieb hat sich auf angenehm niedrigem Niveau weiter stabilisiert. Wieder trafen wir uns zweimal auf dem grünen Rasen mit den Sportfreunden der DJK Astheim. Im Mai mussten wir uns in Höfen-Baach mit 1:2 geschlagen geben. Dafür konnten wir uns im Oktober in Astheim mit 4:3 durchsetzen. Dazu kam noch ein 1:0 Heimsieg im Oktober gegen den SV Munzingen (Freiburg), bei dem „unter der Woche“ Thomas Wanner seine Fitness pflegt. Insgesamt also eine positive sportliche Bilanz des Jahres 2018! Und auch der „gesellschaftliche Teil“ kommt bei diesen Treffen nicht zu kurz. Die Astheimer und Munzinger zog es nach dem Spiel bei uns aufs Frühlingsfest bzw. auf den Wasen. Und wir können uns unsere Ausflüge nach Astheim ohne das Escherndorfer Weinfest kaum noch vorstellen.

Freundschaftsspiel – im Mai empfing man die Fußballkameraden aus Astheim.

Auf der Piste – die Ski-Gruppe steht vor dem Lagazuol und genießt das Kaiserwetter.

„Und jährlich grüßt das Murmeltier …" – Skiausfahrt und Vatertag haben Tradition!

Unter der Leitung von Cheforganisator Jörg waren acht AH-Sportkameraden in der ersten Märzwoche 2018 zum Skifahren in Corvara, mitten im Herzen der tief verschneiten Dolomiten. Der Wettergott meinte es einigermaßen gut mit uns. Die ersten drei Tage waren durchwachsen, die letzten beiden Tage dafür ein Traum: wunderbarer Schnee, Sonne und ein wolkenloser Himmel. Wie schon die Jahre davor tobten wir uns wieder auf den Pisten rund um Corvara aus: Val Badia, die Sella-Ronda, die Cinque ➔

Besuch aus dem Schwarzwald – zum ersten Mal war der SV Munzingen (weiße Trikots) zu Gast bei den Sportfreunden.

Torri am Falzarego-Pass und der eine oder andere Einkehrschwung waren diesmal angesagt, z.B. in die Negerhütte, unsere Lieblingshütte mit Blick auf Corvara. Ungestritten, nicht selbstverständlich bei acht Männern, unfallfrei und rundum zufrieden kamen wir mit unserem Kleinbus wieder in Höfen an.

Der Vatertag am 10. Mai lief wie wir es gewohnt sind und wie wir es verdienen: Morgendliches Trainingsspiel auf dem Rasenplatz, kurzes Ausschwitzen unter Einnahme wertvoller isotonischer Getränke, danach Mittagessen mit Frauen und Kindern; nachmittags hochklassiges Barfuß-Elfmeterschiessen, von dem sich dann alle bei Kaffee und Kuchen erholen können.

Schützenkönigspaar – Melli und Rainer gewannen das Barfußelfmeterschießen

Behördenturnier – oder: „wo bleiben die Radler für die Sprecherkabine"?

Das 29. Behördenturnier fand mit 12 teilnehmenden Mannschaften am 8. Juli statt. Nach vielen torreichen Spielen stand erstmals die Mannschaft der Agentur für Arbeit nach einem 2:0 Endspielsieg gegen das Landratsamt als Gewinner des Wanderpokals fest. Der Schirmherr des Wanderpokals, Herr Landrat Dr. Sigel schnürte selbst die Kickstiefel für das Einlagespiel. Hier mussten sich allerdings die Behördenchefs der Sportpresse mit 3:8 geschlagen geben. Am Ende konnten wir eine Spende von 2300 Euro für die Ausbildung der ehrenamtlichen Kräfte im Rettungsdienst an das DRK übergeben. Die Presseberichterstattung in der Kreiszeitung würdigte nicht nur Turnier und Spende, sondern auch noch den innovativen Einsatz unserer elektronischen Anzeigetafel: „Hallo Thomas, wo bleiben die zwei Radler für die Sprecherkabine???"

Nach dem Behördenturnier ging es den Sommerferien entgegen. Da die AH ohne Pause jeden Donnerstagabend trainiert, das Vereinsheim sich aber eine kurze Auszeit nimmt, freuten wir uns über zwei Gartenfesteinladungen. Vielen Dank an Rose und Franz Stark sowie Melli und Memo Skender für Eure Gastfreundschaft und zwei wunderbare Sommerabende im AH-Kreis!

Stationen eines Herbstausfluges

Das alljährliche Ausflugsziel der Höfen-Baacher Fußball-AH im Herbst war wieder Astheim nahe Würzburg. Hier berichtet Alex von der Reise. →

Traumtore bei Traumwetter

29. Rems-Murr-Behördenmeisterschaftsturnier auf dem Höfen-Baacher Sportgelände

Mannschaftsbild mit Fans – auch das Wetter in Astheim spielte wieder mit.

Station 1: Abfahrt am Vereinsheim, dann der erste Halt bei der Metzgerei Idler in Waldrems zur Aufnahme von Leberkäsbrötchen und Getränken.
Station 2: Das Kartäuser Kloster in Astheim – die Unterkunft der Sportfreunde für eine Nacht. Zwischen Sprossenwand und Hochsprungmatte werden die Nachtlager aufgebaut. Mit dem Mannschaftsbus (vielen Dank an die Firma Auto Lutz) gings dann zum 500m entfernten Sportplatz.

TRAININGSZEITEN

Fußball-Senioren

Donnerstag: 18.00 Uhr – 19.30 Uhr Training

Gartenparty – vielen Dank an Melli, Memo, Rose und Franz für ihre Gastfreundschaft an den lauen, gemütlichen Sommerabenden.

Station 3: Fußballplatz DJK Astheim – der von der Sommerdürre übriggebliebene Rasen wird vom Astheimer Greenkeeper noch zurechtgestutzt. Auf dem fast quadratischen Spielfeld entwickelt sich eine torreiche Partie und endete mit einem 4:3 Aufwärtssieg für die Höfen-Baacher AH. Das nächste Treffen im Schwabenland wurde schon vereinbart.
Station 4: Gemeinsames Fußballgucken im Hinterhöfle stand als nächgstes auf dem Programm. Der VFB Stuttgart verliert 1:3, darauf erstmal ein Eis in der Volkacher Fußgängerzone.
Station 5: Weinfest in Escherndorf: Von „Atemlos“ bis „Schwarze Natascha“ war musikalisch alles dabei. Nach Programmende ging es nach einem kurzen Besuch in Volkach zurück ins Quartier.
Station 6: Guten Morgen Sonnenschein – nach dem Aufstehen führt der Weg über die Mainbrücke zum Frühstück nach Volkach.
Station 7: Hotel Behringer – Hotelchef Klaus freut sich auf unser Kommen, obwohl wir gegen Astheim gewonnen haben. Nach dem ausgiebigen Frühstück wird die Heimreise angetreten. Vielen Dank an alle für ihre Gastfreundschaft. Wir kommen wieder.

Abschlußfeier zum Jahresende

Mit der traditionellen Oldie Night endete Anfang Dezember das AH-Jahr 2018. Hier standen wie immer der Rückblick auf das zu Ende gehende Jahr und das gemeinsame Abendessen im Mittelpunkt. Mein Dank geht an alle, die sich an unserer Gemeinschaft beteiligen und ganz besonders an die AH-Kameraden, die die Organisation unserer Aktivitäten übernehmen. ■

Jürgen Maier

Station 2: Das Kartäuser Kloster in Astheim

Station 1: die Metzgerei Idler

Stationen einer Reise

Reiseziel des AH-Herbstausfluges war Astheim an der schönen Mainschleife

Station 2: Die Turnhalle als Nachtlager

Station 3: Fußballplatz DJK Astheim

Station 5: Weinfest in Escherndorf

Station 6: Guten Morgen Sonnenschein auf der Mainbrücke

Tennis

Unser Spaß am „weißen Sport“

Das Tennisjahr endet traditionell in unserer Abteilung mit einem November-„Event“, dem „Letzten Aufschlag“. Bei Feuerschalen, Glühwein, Punsch, Kaltgetränken, gegrillter Wurst und Salzkuchen kommt man nochmals auf unserer schönen Tennisanlage zusammen, lässt die Saison Revue passieren, bevor es in die Winterpause geht.

TEXT: **KLAUS LANGHANS** BILDER: **SILVIA WIEDMANN, SYBILLE LEIPOLD-MAIER**

Und dann ist erst einmal Ruhe auf der Anlage … Bis im Februar die erste Ausschuss-Sitzung zur Vorbereitung der Hauptversammlung und indirekt auch der Sommersaison stattfindet. Genau so war es auch in diesem Jahr.

Hauptversammlung mit Wahlen

19 Mitglieder fanden sich am 02. März 2018 im Tennisheim ein, nicht zuletzt um eine große Anzahl an Wahlen für den Ausschuss durchzuführen. Dabei wurde die Abteilungsleiterin Sybille Leipold-Maier ebenso (wieder-)gewählt wie der Sportwart Peter Wiedmann, der Schriftführer Klaus Langhans, die Kassiererin Simone Zauser, das Ausschussmitglied Ute Weng und die Kassenprüfer Peter Hasselwander und Jürgen Klein.

Schweißtreibendes Frühjahrserwachen

Mitte / Ende April hieß es dann, die Tennisanlage endgültig aus dem Winterschlaf aufzuwecken. Das Herrichten der Plätze und Außenanlagen sorgt für schweißtreibende körperliche Betätigung auch ohne einen Tennisschläger in die Hand zu nehmen. Am 22. April 2018 konnte dann bei der Saisoneröffnung

Doppel –Spiel der Herrenmannschaft in Höfen-Baach

der Erfolg der Bemühungen in Augenschein genommen werden, und alle passionierten Tennisspieler waren froh, ihre Schläger endlich wieder unter freiem Himmel schwingen zu dürfen und sich auf die anstehende Verbandsrunde vorzubereiten.

Erfolgreiche Hallenrunde zu Jahresbeginn

Doch halt: zwei Mannschaften waren schon zu Jahresbeginn in der Winter-Hallenrunde im Einsatz.

Die Herren erzielten in der Bezirksstaffel 2 drei Siege bei nur einer Niederlage und erreichten damit den dritten Platz von fünf Mannschaften. →

Das Tennisjahr –Bilder vom ersten Frühjahrserwachen bis zum letzten Aufschlag

Bärenstark – Herren 30 sorgten für das Highlight der Saison und konnten den Aufstieg in die Verbansliga feiern

Die Herren 30 konnten dieses schon sehr gute Ergebnis noch toppen: Vier Siege bei ebenfalls nur einer Niederlage ergaben in der Staffelliga am Ende den 2. Platz von 6 Mannschaften.Herzliche Gratulation an beide Teams für diese sehr guten Leistungen!

Herren 30 meistern den Aufstieg

Die Herren 30 sollten auch in der Sommer-Verbandsrunde für das Highlight aus Sicht unserer Tennisabteilung bzw. Spielgemeinschaft mit Hertmannsweiler sorgen, aber der Reihe nach.

Ladys first: Die Damen traten mit einer 4er-„Frauschaft“ in der Kreisstaffel 2 an. Je zwei Siege und Niederlagen führten zum 3. Platz, sozusagen im „gesicherten Mittelfeld“.

Die Herren konnten in der Bezirksklasse 1 leider den Abstieg nicht vermeiden. Vier Niederlagen bei einem Sieg reichten am Ende nur für den fünften und somit vorletzten Platz, was für 2019 Bezirksklasse 2 bedeutet.

Die Herren 30 waren schon in den letzten Jahren sehr erfolgreich. Sie spielen seit 2016 in der Bezirksoberliga, der höchsten Liga auf Bezirksebene, und versuchen seitdem den Aufstieg in die Verbandsliga. In diesem Sommer kam es am letzten Spieltag zu einem echten Topspiel: die beiden bis dahin ungeschlagenen Mannschaften an der Tabellenspitze trafen aufeinander. Der Tabellenführer, die Spielgemeinschaft Auenwald / Lippoldsweiler / Oberbrüden, trat auf unserer Tennisanlage beim Tabellenzweiten, der Spielgemeinschaft Hertmannsweiler / Höfen-Baach, an. Unseren Jungs gelang ein 6:3-Sieg und damit der viel umjubelte Aufstieg – im dritten Anlauf hat’s geklappt. Herzliche Gratulation zu dieser wirklich überragenden Leistung!

Nicht ganz so erfolgreich waren die Herren 40. Die in der Bezirksstaffel angetretene 4er-Mannschaft konnte leider kein Spiel gewinnen und muss als Tabellenletzter den bitteren Weg nach unten antreten. →

Tennisnachwuchs – erste Übungen mit dem Ball auf dem schön gelegenen Tennisgelände →

Damen

Herren

Herren 30

Herren 40

Herren 50

Herren 55

Es gibt immer etwas zu tun – über das ganze Jahr über ist viel Arbeit nötig um das Tennisgelände in Schuß zu halten.

Auch die Herren 55 konnten in der Bezirksliga keinen Sieg für sich verbuchen und landeten somit ebenfalls auf dem letzten Tabellenplatz.

Besser machten es da die Herren 50: Vier Siege und zwei Niederlagen reichten am Ende für den vielleicht undankbaren, aber guten zweiten Platz in der Bezirksklasse 1. Leider konnten wir auch in diesem Jahr keine Jungendmannschaft zur Verbandsrunde anmelden.

Neue Mitglieder sind herzlich willkomen

Es soll hier nicht verschwiegen werden, dass wir – nicht nur bei der Jugend – unter Nachwuchsmangel bzw. einem leichten Mitgliederschwund leiden. Damit sind wir nicht alleine, allen kleinen Vereinen in der Umgebung geht es so. Was die Jugend angeht, sind die Gründe gut nachvollziehbar, es sei hier nur das achtjährige Gymnasium mit häufigem Nachmittagsunterricht erwähnt. Bei den Erwachsenen tun wir uns mit Erklärungen schon etwas schwerer. Eine im Mai durchgeführte Flyer-Aktion, bei der jeder Haushalt in Höfen und Baach ein Flugblatt unserer Tennisabteilung in seinem Briefkasten fand, sowie ein Angebot für Schnuppermitgliedschaften erweckten bei einigen Mitbürgern Interesse; es gilt jedoch abzuwarten, wie nachhaltig dies bleibt.

Zuhause auf unserem gemütlichen Gelände

Davon lassen wir uns aber den Spaß am (längst nicht mehr nur) „weißen Sport“ nicht vermiesen. Wenn wir uns bei packenden Duellen intern oder gegen andere Mannschaften duellieren, danach dann bei einem frischen Weizenbier oder einer guten Weinschorle zusammensitzen und die wunderbare Gemeinschaft auf unserer Tennisanlage genießen und von unseren Gegnern bei sportlich-friedlichem Beisammensein dafür häufig Komplimente kassieren, dann wird uns wieder bewusst:

Ja, hier sind wir richtig aufgehoben, hier stimmt die Mischung zwischen Sport und Geselligkeit, hier hat man Spaß mit netten Menschen – das ist unsere Tennisabteilung, wie sie leibt und lebt! ■

Klaus Langhans

Letzter Aufschlag – der gemütliche Abschluß eines ereignisreichen Tennisjahres

Spaß mit netten Menschen

Über das ganze Jahr über ist viel los auf dem gemütlichen Tennisgelände in Höfen-Baach

Theaterabteilung

„Immer wieder samstags“

Kennen Sie Monika Hirschle? Ja? Bestimmt im Fernsehen (SWR) schon gesehen… Sie hat unser neues Stück, Titel siehe oben, vom Hochdeutschen ins Schwäbische übertragen und somit praktisch neu verfasst und für uns spielbar gemacht.

TEXT: **VOLKMAR BLASCHEK** + BILDER: **TINA TÜRK**

Nichts wird's also mit „Außer Kontrolle“, wie ich letztes Jahr geschrieben und versprochen habe, aber diese Komödie ist auch noch nicht vergessen, sie verfolgt mich schon seit vielen Jahren und irgendwann wird sich hoffentlich unser Personalmangel wieder zum Besseren wenden. Bloß die Hoffnung nicht aufgeben! Mit sehr viel Glück haben wir für diese Saison wenigstens eine Souffleuse gefunden. Der Text ist also schon mal gerettet und wir können beruhigt und motiviert in die neue Runde gehen.

Im Unterton schwingt hier aber deutlich mit, dass wir immer noch händeringend neue Spieler suchen, die sich einer verrückten (im positiven Sinne natürlich) aber lustigen Truppe anschließen wollen, sich engagieren und auf die Bühne streben, um sich hier dann, nach reichlich Vorbereitung, den wohlverdienten Applaus abzuholen! Zugegeben, es gehört eine gehörige Portion Verrücktheit dazu, aber es lohnt sich! Und im Idealfall findet man sich unter lauter Gleichgesinnten wieder! Also, nur Mut meine Damen und Herren, ans Telefon an den PC und →

Rückblick: Ab heut wird g`spart!

Bilder von den Aufführungen in der Theatersaison 2018

Mitspieler gesucht – neue Mitglieder sind im Ensemble herzlich willkommen.

Email schreiben oder bei uns bei den Proben oder bei den Aufführungen melden! Wir freuen uns über jeden Interessenten, nur keine Hemmungen, Theaterspielen ist einfacher als man denkt und man bereitet sich lange genug darauf vor, keiner muss unvorbereitet vor das Publikum treten! Die Kontaktdaten stehen auf der Webseite der SHB.

Und wie verrückt wir sein können zeigt auch die Tatsache, dass wir ernsthaft am überlegen sind, und dies nicht erst seit diesem Jahr, ob wir nicht unser jeweils aktuelles Stückle dann nicht mal in einer Freilichtvorstellung im Sommer präsentieren sollen? Am Vereinsgelände… Unsere Überlegungen gingen in Richtung der Heimattage 2019 in Winnenden, mit Festzelt und großer Abordnung aus der Grünau Anfang September. Leider mussten wir diesen ursprünglichen Plan verwerfen, das heißt aber noch lange nicht, dass wir nicht unabhängig davon…, wer weiß, wer weiß…! Schließlich gärt auch dieser Gedanke schon lange in unseren Köpfen. Und verrückt genug sind wir ja, dass wir diesen Stress gerne auf uns nehmen! Weil´s Spaß macht! Aber sichern sie sich lieber erst ihre Eintrittskarten in der Halle, sicher ist schließlich nur, dass nichts sicher ist!

AUFFÜHRUNGSTERMINE 2019

1. Theaterabend	
Samstag, 23.03.2019: 20.00 Uhr	Gemeindehalle Höfen-Baach
2. Theaterabend	
Freitag, 29.03.2019: 20.00 Uhr	Gemeindehalle Höfen-Baach
3. Theaterabend	
Samstag, 30.03.2019: 20.00 Uhr	Gemeindehalle Höfen-Baach
4. Theaterabend	
Freitag, 05.04.2019: 20.00 Uhr	Gemeindehalle Höfen-Baach
4. Theaterabend	
Samstag, 06.04.2019: 20.00 Uhr	Gemeindehalle Höfen-Baach

Ausflug nach Bamberg

Was ich noch für die Interessenten anfügen wollte, einen Ausflug gibt´s auch jedes Jahr! Diesmal waren wir in Bamberg. Mit Führung durch die sehenswerte Altstadt, Bootsfahrt durch „Kleinvenedig" und natürlich mit Verkostung des heimischen Bieres. Auch des Rauchbieres. Das kann man trinken… man kann´s aber auch lassen... Das empfiehlt sich! Es ist nicht für unseren Gaumen gebraut! Jedenfalls war es wieder ein gelungenes Wochenende mit gleichgesinnten Verrückten und den dazugehörigen Partnern. Vielen Dank für die gelungenen Organistaion.

Die Vorstellungen im Jahre 2019

Nun denn, ein kleiner Ausblick: „Immer wieder samstags" beginnt am 23. März 2019 in der Gemeindehalle Höfen-Baach, die nächsten Aufführungen sind dann am 29. und 30. März, sowie am 5.und 6. April. Wir hoffen Sie wieder, noch zahlreicher als dieses Jahr, begrüßen zu dürfen! Speisen, Getränke, alles wie immer… wir sorgen für ihr Wohl!

Natürlich darf ich mich auch dieses Jahr wieder bei all unseren Unterstützern und Helfern und natürlich bei unseren Angehörigen für ihre Hilfe bedanken, ohne ihre Hilfe wären wir verloren (!), verbunden mit der Hoffnung, dass sie dies auch im kommenden Jahr wieder tun werden! ■

Volkmar Blaschek

Ausbaufähig – in der Halle ist noch Platz für neue Turner

Männerturnen

Beweglich bleiben

Jeden Montagabend um 20 15 Uhr trifft sich eine kleine Gruppe von Männern in der Gemeindehalle Höfen-Baach um sich fit zu halten.

TEXT + BILD: **JÜRGEN WEISS**

Da die meisten von uns noch andere Sportarten betreiben, ist der Montagabend hauptsächlich eine gute Möglichkeit, die Grundlagenausdauer zu verbessern und etwas für unsere Beweglichkeit zu tun. Das Programm ist immer abwechslungsreich, nach dem aufwärmen gibt's Pilates oder ein leichtes Zirkeltraining. So wird es nie langweilig mit unserem Übungsleiter Gerhard Bihlmaier.

Im zweiten Teil des Abends steht dann das Volleyballspielen im Mittelpunkt. Mit mehr oder weniger Erfolg versuchen wir seit Jahren, unsere Ball- und Spieltechnik weiter zu verbessern, doch auch hier gilt wie für den ganzen Abend das Motto: Hauptsache es macht Spaß und ist gut für den Körper. Zum Abschluss gehen wir dann ins Vereinsheim und lassen den Abend in einer gemütlichen Runde beim Vespern ausklingen.

Bei der Backhaus Hocketse waren wir hauptsächlich beim Aufbau beteiligt. Vielen Dank den Helfern. Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch ganz herzlich bei unserem Übungsleiter Gerhard. Er sorgt immer wieder für zwei interessante und abwechslungsreiche Trainingsstunden.

Unser Kameradschaftsabend fand wie immer zu Ende des Jahres statt. Wir trafen uns zu einem gemeinsamen Abendessen und einem guten Tropfen oder einem kühlen Nass.

Es wäre schön, wenn der eine oder andere Neue zu uns stoßen würde, damit wir wieder einmal zwei komplette Volleyballmannschaften zusammenstellen können. Jeder der bei uns mitmachen möchte, kann ganz unverbindlich in der Turnhalle vorbeischauen oder bei mir anrufen (Tel.: 07195-983080), falls noch Fragen offen sind. ■

Jürgen Weiss

ÜBUNGSSZEITEN

Männerturnen	
Montag: 20.15 Uhr – 22.00 Uhr	Gemeindehalle Höfen-Baach

Groß und klein – die Eltern-Kind-Turnen-Gruppe in der Gemeindehalle Höfen-Baach

Eltern-Kind-Turnen

Die turnenden Windelpakete

1,2,3 im Sauseschritt, so tönt es jeden Dienstagnachmittag in der Sporthalle aus dem CD-Player. Kids ab 12 Monate, mit der Mama, dem Papa, der Oma oder dem Opa im Schlepptau klatschen, stampfen und laufen auf die Musik durch die Halle.

TEXT: **INGRID TÜRK** BILDER: **INGRID + TINA TÜRK**

Manch kleiner Pampers-Turner schaut recht erstaunt, was die Großen da so machen und braucht die Überredungskunst der Mama, sich doch wenigstens an ihrer Hand zu bewegen. Auch die kleinen Babygeschwisterchen, (unser SHB Nachwuchs), liegen auf den Matten, freuen sich über die Musik und das Gewusel. Doch sobald der zu Beginn aufgebaute Geräteparcours freigegeben ist, gibt es kein Halten mehr.

Auch die Ängstlichsten balancieren, krabbeln, klettern, springen oder rutschen an den für sie riesengroßen Sportgeräten ohne müde zu werden. Geschicklichkeit, der erste Muskeleinsatz und auch etwas Mut werden von den kleinsten Turnern gefordert.

Viel zu schnell vergeht die Turnstunde, die mit einem Singspiel beendet wird. Hungrig, durstig, vielleicht auch etwas müde verlassen die Windelpakete bis zur nächsten Turnstunde die Halle. ■

ÜBUNGSZEITEN:

Eltern-Kind-Turnen

Dienstag, 15.30 – 16.15 Uhr: Eltern-Kind-Turnen (ab 1 – 3 Jahre)

Trainerinnen: Ingrid Türk, Tanja Scherhaufer.
Ort: Gemeindehalle Höfen-Baach

In Reih und Glied – standen die Vorschulturner nur kurz für dieses Bild still

Vorschulturnen

Spielerisch lernen

Wenn die Kinder zwischen 3 und 6 Jahre sich trauen ohne Mama, Papa oder Oma zu turnen, wechseln sie in diese Turngruppe.

Erste gymnastische Übungen natürlich zu fetziger Musik werden in dieser Gruppe spielerisch schnell erlernt. Der Umgang mit Bällen, Reifen und anderen Kleingeräten erfordert von den Kindern schon einige Konzentration. Denn auch einen Ball werfen und auffangen, muss erst erlernt werden. Beim eigentlichen Turnen an den Sportgeräten sind Rücksichtnahme und das Warten bis man an der Reihe ist oftmals die schwierigste Übung. Mit enormer Ausdauer und großer Begeisterung versuchen sie die einzelnen Aufgabestellungen zu lösen. Der Stolz ist riesengroß, wenn etwas Neues gelungen ist und wird meist mit „kann ich jetzt alleine“ von den Zwergen kommentiert. Die Turnstunde endet auch hier mit einem einfachen Sing- oder Laufspiel.

Hier an dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei Paulin Reiter und Jana Heller, die selbst bei den Happy Hoppers aktiv sind, bedanken, dass sie mich trotz ihrer knapp bemessenen Freizeit tatkräftig unterstützen. Denn ohne diese zusätzliche Betreuung wäre bei den derzeitigen Gruppengrößen kein sinnvolles Turnangebot möglich. ■

Ab die Post – die jungen Turner haben Spaß

ÜBUNGSZEITEN:

Vorschulturnen

Dienstag, 16.15 – 17.00 Uhr: Vorschulturnen (3 - 6 Jahre)

Trainerinnen: Ingrid Türk, Tanja Scherhaufer, Jana Heller, Paulin Reiter, Isabell Kroll

Ort: Gemeindehalle Höfen-Baach

Auf einen Rutsch – die Mädchen vom Freitagsturnen

Mädchenturnen

Bewegungsspaß

Sobald die Mädchen in die Schule kommen, beginnt das eigentliche Mädchenturnen. Die Mädchen trainieren in verschiedenen Altersgruppen.

Unsere Jüngsten lernen hier nun die elementaren Grundlagen. Die ersten Rollen, Räder, Handstände, Sprünge über Kästen oder Umschwünge am Reck werden ausprobiert. Jedes Mädchen ist mächtig stolz über das erste gelungene Rad oder den Handstand.

Aber auch die Gemeinschaft wird hier wie in allen Abteilungen des Sportvereins gepflegt. So war unser traditioneller Kinderfasching wieder ein voller Erfolg. Die Sporthalle war kurz nach der Saalöffnung bis auf den letzten Platz besetzt. Das bunte Faschingstreiben und die tänzerischen Vorführungen der Turnmädchen und der Tanzgarden aus Unterweissach, sowie kurzweilige Gemeinschaftsspiele für die Kinder auf der Bühne ließen keine Langeweile aufkommen. Allen Turnfrauen und Eltern, die für das leibliche Wohl sorgten, ein herzliches Dankeschön.

Bei diesen Kindern muss sich sicherlich niemand Gedanken über Bewegungsarmut machen. Auch hier an dieser Stelle unser Dank an Franziska Friebe, Jenny Hilt und Celine Hägele, die die Turnmädchen trainieren und als aktive Sportlerinnen der Happy Hoppers für ihre jüngeren Vereinskameradinnen ein großes Vorbild sind. ■

ÜBUNGSZEITEN:

Mädchenturnen

Freitag, 14.30 – 15.30 Uhr Mädchenturnen (5- 8 Jahre)
Freitag, 15.30 – 16.30 Uhr Mädchenturnen (ab 8 Jahre)

Trainerinnen: Ingrid Türk, Tanja Scherhaufer, Celine Hägele, Franziska Friebe, Jenny Hilt,
Ort: Gemeindehalle Höfen-Baach

Ein guter Radschlag – Körperbeherrschung ist gefragt

Hüpfen, laufen, springen...

Die Turnhalle wird zum abwechslungsreichen Übungsparcours für die Kinder.

Wettkampfgruppen Happy Hoppers

Ein Jahr mit heraus-ragenden Erfolgen!

TEXT: **INGRID TÜRK** BILDER: **INGRID TÜRK, TINA + JAN TÜRK, HAPPY HOPPERS**

Auch in diesem Jahr können wir auf ein erfolgreiches, aber auch sehr anstrengendes Sportjahr der Happy Hoppers zurückblicken.

Siegreich – die Quirlies wurden in Aalen baden-württembergischer Meister

Heimspiel in der Alfred-Kärcher Halle in Winnenden – die Wettkampfgruppen der Happy Hoppers auf einen Blick

Super in Form – die Funkys waren im Jahr 2018 dreimal auf Platz 1

Viele kennen die Happy Hoppers nur als Showtanzgruppen bei den verschiedensten Veranstaltungen. Doch die 83 Happy Hoppers, aufgeteilt in sieben Mannschaften, trainieren hauptsächlich für Wettkämpfe im Turngruppenwettstreit bei denen vier Disziplinen absolviert werden müssen. Disziplinen wie Tanzen, Wettkampfsingen, Staffellauf, Medizinballweitwurf und seit diesem Jahr auch die Gruppengymnastik müssen jede Woche in nur zwei Stunden Trainingszeit einstudiert werden. Knapper Hallenplatz und Staffellauftraining auf der Straße (da es nur eine unzumutbare Laufbahn am Sportplatz gibt) erschweren unsere Arbeit. Doch die Disziplin und Leistungsbereitschaft der Mädels ist enorm.

Bezirksfinale in Winnenden

Begonnen hat unser Wettkampfjahr mit dem Bezirksfinale am 21.04.2018 in der Alfred-Kärcher-Sporthalle in Winnenden. 300 Sportler/innen waren am Start und sicherlich ebenso viele Zuschauer. →

60 Helfer wurden für diesen Wettkampftag im Stadion und in der Halle benötigt. Fast alle Eltern unserer Mädels waren im Einsatz. Auch unser TGW Team, das aus Eltern der Happy Hoppers besteht und für den Schwäbischen Turnerbund die Wettkämpfe auf Württembergischer Ebene organisiert, leistete hervorragende Arbeit.

HAPPY HOPPERS IM JAHR 2018

Quirlies 11 Mädchen im Alter 8 – 10 Jahre
Trainerinnen: Tanja Scherhaufer, Anna Wanner und Ingrid Türk

2. Platz: Bezirksfinale in Winnenden
1. Platz: Württembergische Meisterschaften in Aalen
1. Platz: Baden-Württembergische Meisterschaften in Aalen

Sweet Sixteens 14 Mädchen im Alter 11 – 14 Jahre
Trainerinnen: Tanja Scherhaufer, Ingrid Türk und Leonie König

5. Platz: Bezirksfinale in Winnenden
4. Platz: Württembergische Meisterschaften in Aalen
5. Platz: Baden-Württembergische Meisterschaften in Aalen

Angels 12 Mädchen im Alter 14 – 16 Jahre
Trainerinnen: Tina und Ingrid Türk

4. Platz: Bezirksfinale in Winnenden
2. Platz: Württembergischen Meisterschaften in Weinheim
4. Platz: Baden-Württembergische Meisterschaften in Weinheim
24. Platz: Deutsche Meisterschaften in Neumarkt

Honeybees 13 Mädchen im Alter von 17 – 18 Jahre
Trainerinnen: Tina Türk und Carolin Häußer

2. Platz: Bezirksfinale in Winnenden
1. Platz: Württembergischen Meisterschaften in Weinheim
3. Platz: Baden-Württembergische Meisterschaften in Weinheim
18. Platz: Deutsche Meisterschaften in Neumarkt

Pringles 10 junge Damen im Alter von 19 – 20 Jahre
Trainerinnen: Tina Türk und Carolin Häußer

3. Platz: Bezirksfinale in Winnenden
4. Platz: Württembergischen Meisterschaften in Weinheim
7. Platz: Baden-Württembergische Meisterschaften in Weinheim
32. Platz: Deutsche Meisterschaften in Neumarkt

Funkys 12 junge Damen Ü20
Trainerinnen: Tina Türk

1. Platz: Bezirksfinale in Winnenden
1. Platz: Württembergischen Meisterschaften in Weinheim
1. Platz: Baden-Württembergische Meisterschaften in Weinheim
9. Platz: Deutsche Meisterschaften in Neumarkt

Alte Marillen 10 junge Damen Ü30
Trainerinnen: Tina Türk

1. Platz: Bezirksfinale in Winnenden
2. Platz: Württembergischen Meisterschaften in Weinheim
4. Platz: Baden-Württembergische Meisterschaften in Weinheim
5. Platz: Deutsche Meisterschaften in Neumarkt

Hier unser herzlichster Dank an Gerd und Doris Wahlenmaier, Karin Platschek, Willy Bernlöhr, Steffi Bayer, Andrea Graf, Jana Brünner, Jan Türk und Simone Kalb. Dieser anstrengende Wettkampftag wurde besonders belohnt als unser Oberbürgermeister Herr Holzwarth und unsere Vereinsvorstände Michael Bredow und Mark Röhm die begehrten Plätze bei der Siegerehrung verteilten.

Landesturnfest in Weinheim

Weitere Höhepunkte waren das Landesturnfest in Weinheim vom 31. Mai bis 3. Juni 2018, an dem fünf Mannschaften (ab unserer Nachwuchsmannschaft) teilnahmen. Ein ganz besonderes Erlebnis, das die Mädchen immer wieder aufs Neue als Gemeinschaft zusammenschweißt. Jede Mannschaft unterstützt ihre Vereinskameradinnen.

Landeskinderturnfest in Aalen

Für unsere zwei Kindermannschaften fand das Landeskinderturnfest vom 20.07. – 22.07.2018 in Aalen statt. Diese Sportfeste sind trotz Anstrengung und wenig Schlaf etwas, an das die Mädels sich immer gerne erinnern werden.

Deutsche Meisterschaften in Neumarkt/Oberpfalz

Unser Wettkampfjahr endete mit den Deutschen Meisterschaften in Neumarkt in der Oberpfalz, die vom 28.09. – 30.09.2018 stattfanden (ebenfalls ab unserer Nachwuchsmannschaft). Ein Teilnehmerfeld aus insgesamt 180 Mannschaften in den ➔

Platz eins und fünf – die erfolgreiche Truppe in Aalen

Staffellauf – Anfeuerung von den Vereinskameradinnen

Quirlies

Sweet Sixteens

Angels

Honeybees

Pringles

Funkys

Alte Marillen

Große Delegation – bei den Deutschen Meisterschaften in Neumarkt/Oberpfalz

verschiedenen Altersgruppen war am Start. Auf die Platzierungen bei dieser Meisterschaft sind die Mädels und alle Trainerinnen besonders stolz.

Herzlicher Dank an alle

Hier an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unsere Trainerinnen Ingrid Türk, Tina Türk, Tanja Scherhaufer, Leonie König, Anna Wanner und Carolin Häußer. Auch unseren Kampfrichtern Lena Scharnhusen, Lena Oechsle, Sina Frank, Julia Langhans, Willy Bernlöhr, Nina Hägele, Pia Vetter, Lisa Marie Bernlöhr, Sophia Grotz und Anna Wanner ein herzliches Dankeschön für ihren Einsatz.

Ein Dankeschön allen Happy Hoppers für ihre Bereitschaft sich im Sportverein einzubringen. Ob beim Austeilen der Stadionhefte, Hilfe beim Vereinsheimputzen, beim Backhausfest, beim Bedienen der Theaterabende usw. – die Happy Hoppers sind stets zur Mithilfe bereit, was in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich ist.

Allen Mannschaften gilt unser Glückwunsch. In diesem Sinne hoffen wir auf ein erfolgreiches 2019 und verbleiben mit dem Schachtruf der Happy Hoppers: „Hap – Hap – Happy Hoppers, SF Höfen-Baach, olé! ■

Ingrid Türk, Tina Türk und Tanja Scherhaufer

Aus dem Leben eines „Glücklichen Hüpfers“

Der Dienstag ist mein Lieblingstag. Morgens fängt der Schultag schon mit Musik und Kunst an. Zum Abschluss des perfekten Schultages folgt dann mein absolutes Lieblingsfach, nämlich Deutsch. In der 7. Stunde gehe ich zur Mini-Debating-AG und dann im Anschluss noch in die Musikschule zum Gitarrenunterricht. Wer jetzt denkt: „Donnerwetter, das ist aber ein voller Terminkalender!“, der weiß nicht, dass danach der absolute Knaller erst noch kommt.

Nach dem Gitarrenunterricht sprinte ich nämlich schnell nach Hause, um kurz noch was zu essen, bevor ich dann mit meiner Freundin zum Happy Hoppers Training fahre. Darauf freue ich mich die ganze Woche und die Woche erscheint immer so endlos lange. Die 1,5 Stunden Trainingszeit vergehen dafür wie im Fluge, viel zu schnell. Wir sind die Quirlies, die jüngste Altersklasse bei den Happy Hoppers. 11 Mädchen, die von ihren Trainerinnen gebändigt werden müssen. Was aber meiner Meinung nach nicht besonders schwer ist, denn wir wollen ja nicht wie wilde Hühner rumgackern, sondern tatsächlich an unseren neuen Tänzen und Liedern weiterarbeiten.

Meistens fangen wir mit einer kleinen Teambesprechung an, dann proben wir unseren alten Tanz, da wir wochenends manchmal einen Auftritt haben. Der alte Tanz muss noch sitzen, auch wenn wir schon den neuen einstudieren.

Danach folgt der neue Tanz. Jede Woche folgen ein paar neue Schritte dazu, so dass irgendwann tatsächlich ein ganzer Tanz daraus wird. Danach geht es ans Singen. Man kann ja nicht einfach so ein paar Zeilen runterträllern, das muss auch alles gelernt werden. Denn der Text und die Töne sollen immer gleich gut klingen. Manchmal, wenn es das Wetter erlaubt, gehen wir raus auf den Sportplatz, um für den Staffellauf zu trainieren.

Unsere Trainerinnen Tanja Scherhaufer und Anna Wanner sind schon seit Jahren bei den Happy Hoppers und haben daher sehr viel Erfahrung. Die Erfahrung und die Freude an dem Sport sind wahrscheinlich auch das Geheimnis des Erfolges der Happy Hoppers. Das Training ist manchmal anstrengend, besonders wenn wir etwas Neues lernen und es nicht ganz so klappt wie geplant. Aber irgendwie funktioniert es dann doch, denn wir Mädchen sind mittlerweile ein eingespieltes Team.

Unsere Trainerinnen, unsere Eltern und Geschwister, ja, auch wir selbst, wir alle waren stolz, dass wir dieses Jahr Württembergischer und Baden-Württembergischer Meister geworden sind. Ein unbeschreibliches und unvergessliches Gefühl. Und um wieder ganz oben auf dem Treppchen zu stehen, geben wir uns richtig Mühe. Jede Woche aufs Neue.

Verfasst von Leonie Kokott, 9 Jahre

Smarte Bilder 2018

Unterwegs mit den Happy Hoppers

Wanderabteilung

In freier Natur ...

…einen Fuß vor den anderen setzen. Die Wanderabteilung traf sich im Januar zur ersten Wanderung im neuen Jahr.

TEXT + BILDER: **GERHARD EPPLE**

Die Wanderung begann wie immer am Vereinsheim, bei schönem Wanderwetter ging es am Aussiedlerhof vorbei nach Hertmannsweiler, durch den Ort dann den Wald hoch zur Kreuzeiche. Auf dem Waldweg Richtung Stöckenhof nach dem wir die Straße zwischen Hertmannsweiler und Stöckenhof überquert hatten, wurde der Waldweg schlecht, aber der Wanderführer hat den Weg mit Tannenzweigen verlegt so daß wir gut laufen konnten. Nach dem Waldaustritt ging es auf dem Höhenweg nach Bürg zum Schulerhof zur Einkehr ins Schulerhofstüble. Nach einer langen lustigen Einkehr ging es bergab nach Höfen zum Ausgangspunkt. Der Wanderführer war Roland Demuth.

Auf verschneiten Wegen

Die Februarwanderung führte uns in die Berglen. Auch die zweite Wanderung in diesem Jahr begann an unserem Vereinsheim. Auf der Berglenstraße hoch zum Giesübel, auf verschneiten Wegen durch den Wald Richtung Rettersburg, nach dem Waldaustritt hatten wir eine schöne Aussicht auf die umliegende

Auf dem Weg – Wanderung von der Breitachbrücke zum Walser Haus

Winterwanderung – Abmarsch am Vereinsheim

Im Wald – die Wandergruppe beim Stöckenhof

Berglen, dann ging es nach Oppelsbohm abwärts, durch den Ort. Weiter an der Schule und Sporthalle vorbei zur Volkhardsmühle, von hier auf dem Talwanderweg immer am Buchenbach entlang nach Birkmannsweiler. Der Abschluß dieser Wanderung fand in der Vereinsgaststätte vom VFR Birkmannsweiler statt. Die Wanderleitung hatte Roland Demuth.

Durch die Weinberge

Im März waren wir im Remstal. Vom Parkplatz am Schützenhaus in Strümpfelbach begann unsere Wanderung an der Kelter vorbei, durch die Weinberge hoch zum ersten Aussichtspunkt dem Schützenhüttle, weiter durch die Weinberge hoch und die Aussicht auf Strümpfelbach wurde immer schöner, dann erreichten wir den Aussichtsfelsen von der Rebflurbereinigung. Von hier ging es immer abwärts durch die Weinberge nach Strümpfelbach am Ortsrand entlang zum Ursprungspunkt.

Unter der Wanderführung von Gerhard fand der Abschluss der Wanderung im Lindhälder Stüble in Strümpfelbach statt. ➔

Aussichtspunkt – in den Weinbergen bei Strümpfelbach

Im idyllischen Rottal – Besuch der Rösersmühle

Vorbei an romantischen Mühlen

Im April ging es in den Mainhardter Wald. Unter der Wanderführung von Brigitte Wahler und Roland Demuth begann unsere Rundwanderung am Parkplatz bei der Rösersmühle im idyllischen Rottal. An der Rot entlang flußabwärts zur abgegangenen Hankertsmühle, dann im Wald am Kümmerlesbach steil bergauf auf dem Limesweg. Nach dem Waldaustritt auf der freien Hochebene nach Mönchsberg, weiter auf dem Wanderweg zum Weiler Altmönchsberg, nach der Durchquerung der Häuser ging es steil bergab ins Rottal zum Ausgangspunkt. Der Abschluß dieser abwechslungsreichen Wanderung fand im urigen Ausflugslokal Rösersmühle statt.

Maiwanderung während der Apfelblüte

Am ersten Mai fand wie immer unsere Maiwanderung statt. Um 10 Uhr ging es am Vereinsheim los. Am ehemaligen Sonnwendplatz vorbei, immer am Hang vom Gießübel durch Streuobstwiesen mit der schöner Apfelbaumblüte. Weiter an Birkmannsweiler vorbei, dann durch den Wald hoch zum Oberweilerhof zur Mittagsrast. Nach einer längeren Pause ging es Richtung Rettersburg, ein kurzes Stück durch den Wald, aber der Weg, der sonst immer schlecht war, war heute trocken und gut begehbar. Danach gings auf dem Schotterweg immer leicht bergan zum Linsenhof aber diesen ließen wir rechts liegen um zum Rast und Spielplatz am Waldrand oberhalb von Bürg zu gelangen. Der Weg verläuft nun durch Obstwiesen mit wunderbarer Aussicht auf Winnenden und Umgebung von Bürg. Der Abschluß dieser Maiwanderung fand unter der Führung von Gerhard im Hotel zur Schönen Aussicht in Bürg statt.

Übers Rohrbachtal hinauf zur Burg

Im Juni ging es um Oppenweiler. Vom Parkplatz am Sportgelände in Oppenweiler begann unsere Rundwanderung. Durch das Rohrbachtal aufwärts zum Schiffrain weiter zum höchsten Punkt der Wanderung dem Sanatorium Wilhelmsheim. Von da ging es immer abwärts zur Burg Reichenberg in den Innenhof der Burg da machten wir eine kleine Pause um die Gut erhaltene Burg zu besichtigen. Danach ging es weiter bergab durch den Ort Oberreichenberg dann Unterreichenberg am Mineralfreibad vorbei zum Ausgangspunkt. Einkehr war im Sportheim von Oppenweiler. Die Wanderführung hatte Roland Demuth.

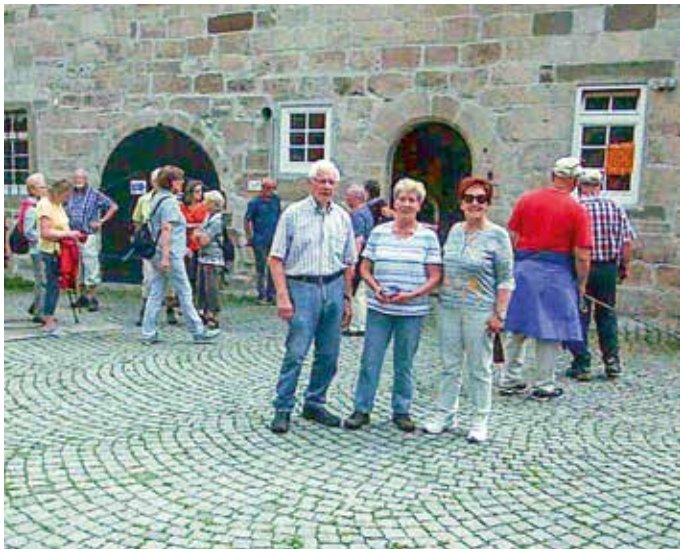
Naturerlebnis an der Laufenmühle

Im Juli ging es in den Schwäbischen Wald. Am Wanderparkplatz beim Viadukt an der Laufenmühle begann unsere Rundwanderung. Zuerst ging es in den Naturerlebnis Wald Ein und Alles, weiter durch den Wald Bergan über den Lettenstich auf die Hochebene, an den drei Kuppeln der Sternwarte vorbei nach Langenberg. Weiter zum Edelmannshof vor diesem ging es rechts ab immer durch den schattigen Wald abwärts zum Ausgangspunkt. Einkehr war im Restaurant Eins und Alles an der Laufenmühle. Die Wanderführung hatte dieser Sommerwanderung Hanne Kaiser.

Gebirgsausflug ins Kleinwalsertal

Unser Gebirgsausflug führte uns ins Kleinwalsertal zum dritten Mal in das Hotel Alpenrose. Nach der Zimmerübergabe machten wir eine Wanderung über den Höhenweg ins Bergdorf Baad zur Kaffeepause im Kuhstall. Mit dem Walserbus ging es zurück ins Hotel.

Fotopause – kurze Rast bei Oppenweiler



Im Burghof – Besichtigung der Burg Reichenberg

Am zweiten Tag ging es mit der Walmendingerhornbahn zur Bergstation. Dann auf dem Alpenblumenlehrpfad zum Gipfelkreuz wo ein traumhaftes Panorama auf uns wartete. Danach ging es abwärts zur obere Lüchle Alpe zur Mittagsrast. Dann weiter abwärts zur unteren Lüchle Alpe und weiter abwärts nach Baad ins Cafe Baad Grund. Mit dem Bus gings ins Hotel.

Am dritten Tag mit dem Bus zur Talstation der neuen Ifen Bergbahn dann mit den Gondeln hoch zur Bergstation, nach einer kleinen Rundwanderung fuhren wir abwärts zur Einkehr in die Auenhütte. Danach mit dem Bus bis zur Breitachbrücke dann wanderten wir auf der alten Hauptstrasse über die überdachte Brücke des Hl. Nepomuk an der Leidtobel Kapelle hoch zum Walserhaus und mit dem Bus zum Hotel.

Am vierten Tag mit dem Bus zur Talstation der Kanzelwandbahn dann hoch zur Bergstation und bei Regen und Nebel ins Panoramarestaurant. Nach einer längeren Pause mit der Bahn abwärts und mit dem Bus nach Hirschegg ins Walserhaus, dann zu Fuß an der Breitach entlang zum Hotel.

Am fünften Tag fuhren wir mit dem Bus ins Bergdorf Baad, dann wanderten wir immer an der Breitach entlang zum Hotel. Am Nachmittag ging es zum Einkaufen in die Käsereischeuer in Mittelberg.

Am sechsten Tag ging es nach dem Frühstück auf die Heimreise.

An den Ufern des Neckars

Im September ging es an den Neckar. Im Schießtal begann unsere Rundwanderung, zunächst führte uns der Weg Richtung Ossweil nach den Aus- ➔

Am Walmendingerhorn – unterwegs im Kleinwalsertal

Im Kleinwalsertal – Einkehr in der Auenhütte

An der Ifenbahn– der mehrtägige Gebirgsausflug führte ins Kleinwalsertal

Kaffeepause – Besuch des Bergdorf Baad

siedlerhöfen ging es abwärts zu den Schleusen von Oppenweiler. Dann immer am Neckar entlang zum Biotop Zugwiesen mit seinem Aussichtsturm, von diesem Turm hatten wir eine schöne rundum Sicht auf den Neckar und die Weinbergterrassen. Weiter ging es immer am Neckar entlang ins Schießtal zum Ausgangspunkt. Einkehr war im Ankerstüble im Schießtal. Die Wanderführung hatte Erich Luithardt.

Rundwanderung bei Rietenau

Im Oktober ging es auf einem Teil vom Aspacher Panorama Weg. Unsere Wanderung begann am Sportgelände in Rietenau, vorbei an der Brunnenanlage zu den Fischteichen im Forstbachtal. Inmitten von Streuobstwiesen hinauf zum Güldenkern zu den Rietenauer Weinbergen. Von dort hatten wir eine schöne Aussicht. Danach ging es abwärts ins Heiligental und durch den Ort zum Ausgangspunkt. Einkehr war im Sportheim in Rietenau. Die Wanderleitung hatte Gerhard.

Im buntgefärbten Herbstlaub

Im November war unsere Abschlußwanderung im Zipfelbachtal. Nicht in die Ferne, sondern ins nahe gelegene Zipfelbachtal gingen wir. Am Sportgelände in Winnenden begann unsere Wanderung über den unteren Holzenberg immer mit schöner Sicht auf die buntgefärbten Weinberge und oben der Haselstein. Weiter durch das Naturschutzgebiet über die Brücke in den Wald auf schmalen Pfaden zum Waldausgang. Durch Streuobstwiesen, auf der anderen Bachseite unter der Südumgehung durch zum Ausgangspunkt. Der Abschluß dieser Wanderung fand unter der Leitung von Gerhard in der Schwabenalm statt.

Im November machten wir wieder eine Jahresabschlußfeier im Vereinsheim. ■

Gerhard Epple

TERMINKALENDER 2019

Backhausfest im Juli und im Oktober – Salzkuchen gibt es 2019 gleich zweimal

Sonnwendfeier – Feststimmung auf dem Vereinsgelände

JANUAR

25.01.	20.00 Uhr	**Hauptversammlung Wanderabteilung**

FEBRUAR

22.02.	20.00 Uhr	**Monatsversammlung Wanderabteilung**

MÄRZ

05.03.	14.00 Uhr	**Kinderfasching**
22.03.	20.00 Uhr	**Generalprobe / Theaterabteilung**
23.03.	20.00 Uhr	**1. Theaterabend / Gemeindehalle**
29.03.	20.00 Uhr	**2. Theaterabend / Gemeindehalle**
29.03.	20.00 Uhr	**Monatsversammlung Wanderabteilung**
30.03.	20.00 Uhr	**3. Theaterabend / Gemeindehalle**

APRIL

05.04.	20.00 Uhr	**4. Theaterabend / Gemeindehalle**
06.04.	20.00 Uhr	**5. Theaterabend / Gemeindehalle**
12.04.	20.00 Uhr	**Mitgliederversammlung Hauptverein**
26.04.	20.00 Uhr	**Monatsversammlung Wanderabteilung**
28.04.		**Saisoneröffnung Tennisabteilung**

MAI

01.05.	10.00 Uhr	**Wanderung Wanderabteilung**
29.05.	18.30 Uhr	**Frühjahrsgaigel**
30.05.	10.30 Uhr	**Vatertagstraining Fußballsenioren**
31.05.	20.00 Uhr	**Monatsversammlung Wanderabteilung**

JUNI

28.06.	20.00 Uhr	**Monatsversammlung Wanderabteilung**
29.06.	19.00 Uhr	**Sonnwendfeier Fußballabteilung**

JULI

07.07.		**Behördenturnier Fußballsenioren**
13.07.		**Baacher Backhausfest anläßlich der Winnender Heimattage**

AUGUST

23.08.	20.00 Uhr	**Monatsversammlung Wanderabteilung**
25. – 29.08.		**Gebirgsausflug Wanderabteilung**

SEPTEMBER

27.09.	20.00 Uhr	**Monatsversammlung Wanderabteilung**

OKTOBER

03.10.	10.00 Uhr	**Baacher Backhausfest**
25.10.	20.00 Uhr	**Monatsversammlung Wanderabteilung**

NOVEMBER

15.11.	19.00 Uhr	**Letzter Aufschlag Tennissabteilung**
29.11.	19.00 Uhr	**Jahresabschluss Wanderabteilung**

DEZEMBER

27.12.	18.30 Uhr	**Neujahrsgaigel im Vereinsheim**

Gaigelturnier – die Termine sind im Frühjahr und an Neujahr

MEMOLIGA

where football comes to town

Ligasystem

Deutschlands einzige reale Tippliga

Langweilige Tippspiele sind von gestern,
heute zählt der Kampf Mann gegen Mann,
Woche für Woche ein packendes Duell.
Spannung pur – nur bei memoliga.de!

Kostenlos!

www.memoliga.de ... auch in Deiner Stadt!